



KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 10/2025

29. Sept.

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Oktober-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2025 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im

Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker November ist am 22.10.2025.

NEUIGKEITEN

Förderung von Kulturprojekten 2026 - Anträge bis zum 15. November 2025 einreichen

Wer im ersten Halbjahr 2026 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. November 2025 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#). Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2026 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.



Kulturrucksack 2026

Projektanträge bis zum 15. November 2025 einreichen
Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Landtags über den Haushalt 2026.

Für das Kulturrucksack-Jahr 2026 können sich lokale Kultureinrichtungen und -akteure aller Sparten, Jugendeinrichtungen und Künstlerinnen/Künstler für einen Zuschuss bewerben. Gefördert werden neue Angebote und Weiterentwicklungen speziell für die Zielgruppe zwischen 10 und 14 Jahren. Alle Projekte müssen sich in irgendeiner Weise mit dem Thema „Papier“ auseinandersetzen. Manchmal ist dies ganz naheliegend wie bei der Malerei. Es kann sich aber auch um Kostüme oder dem Bühnenbild beim Theater handeln. Film, Fotografie, Graffiti, papierlose Welt - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte sollen den Spaß an kultureller Teilhabe wecken sowie die Kreativität und Eigeninitiative der 10- bis 14-Jährigen fördern. Besondere Beachtung finden Kooperationsprojekte von Trägern der Jugendarbeit / kulturellen Einrichtungen / Künstlerinnen/Künstlern. Informationen und Bewerbungsunterlagen unter www.bergischgladbach.de/kulturrucksack.aspx, beim Kulturbüro, Petra Weymans, Tel. 02202 / 142554, p.weymans@stadt-gl.de oder beim Jugendamt, Dominik Schmitz, Tel. 02202 / 141802, d.schmitz4@stadt-gl.de.



Anerkennung für ehrenamtliches Engagement in der Heimat Bergisch Gladbach – Bürgermeister Frank Stein verleiht den Heimat-Preis 2025

© Bild: Markus Bollen

In Bergisch Gladbach setzen sich beeindruckend viele Mitbürgerinnen und Mitbürger ehrenamtlich dafür ein, dass unsere Stadt eine Heimat ist. Dieses Engagement wird mit dem Heimatpreis geehrt. Aus 23 Vorschlägen wählte eine Jury drei besonderen Projekte aus, die in diesem Jahr mit dem Heimat-Preis ausgezeichnet wurden.

Bürgermeister Frank Stein begrüßte im Bergisch Gladbacher Ratssaal Vertreterinnen und Vertreter aller Nominierten und würdigte vor der Preisverleihung deren Einsatz für die Heimat an ganz unterschiedlichen Stellen in unserer Gesellschaft. Sei es, dass sie sich für Jugendprojekte, in der Integration, für Senioren, Karneval oder den Sport einsetzen.

1. Platz: Kurzfilm „Die Suche“

Eine Gruppe junger Kreativer – Sophie Ann Schwalfenberg, Sophia Lorej, Benjamin Brodka und Aaron Welsch – überzeugte mit ihrem tiefgründigen Kurzfilm „Die Suche“. Darin stellen sie die zentrale Frage: Was bedeutet Heimat eigentlich?

2. Platz: Stadtverband Kultur e.V.

Seit mehr als zwei Jahrzehnten engagiert sich der Stadtverband Kultur e.V. als ehrenamtlicher Netzwerker und Lobbyist für Kunst und Kultur in Bergisch Gladbach.

3. Platz: Konzertchor Bergisch Gladbach e.V.

Der traditionsreiche Konzertchor Bergisch Gladbach, gegründet 1885 von Maria Zanders, feiert in diesem Jahr sein 140-jähriges Bestehen. Mit großem ehrenamtlichem Einsatz schaffen die Mitglieder seit jeher eine musikalische Heimat und bewahren das immaterielle Kulturerbe des Chorgesangs.

[Weitere Informationen...](#)



Ferienaktion: Ihr Mediensortiment für die Herbstferien – vielfältig, reichhaltig und individuell

Dienstag, 07. Oktober bis Samstag, 25. Oktober 2025

Bild von Irina Alex auf Pixabay

Mit unseren Romanen, Sachbüchern und Kinderbüchern, Spielfilmen, Gesellschaftsspielen, Konsolenspielen und Hörbüchern für alle Altersgruppen sind abwechslungsreiche Ferienwochen garantiert.

Dies oder das? Nehmen Sie ruhig beides! Um die Auswahl zu erleichtern, halbiert die [Stadtbücherei](#) vom 07. Oktober bis zum 25. Oktober 2025 die Gebühren für das Ausleihen von Bestsellern und Spielen. Für alle anderen Medien ist die Ausleihe wie immer kostenlos. Der Ferienrabatt gilt an allen drei Standorten der Stadtbücherei Bergisch Gladbach.



Tag der Bibliotheken 2025 - Blind Books

Montag, 20. Oktober bis Samstag, 25. Oktober 2025

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Sie wissen nicht, was Sie zurzeit lesen möchten? Oder möchten Sie sich einfach mal überraschen lassen? Dann schauen Sie gerne in unserer ersten Etage vorbei!

Bild erstellt mir Canva

Vom 20. bis 25. Oktober finden Sie im Rahmen des Tags der Bibliotheken 2025 Romane als Überraschungspakete! Die verpackten Romane sind mit einer Kurzbeschreibung versehen, um Ihnen einen ersten Einblick in das Thema des Romans zu geben. Die Bücher können mit der regulären Leihfrist an den Selbstverbuchern ausgeliehen werden.

Der Zugang zur ersten Etage ist nicht barrierefrei möglich.

Kreisweiter Workshop in Herbstferien verbindet Kreativität und Technik:

„Musikprogrammierung und Soundtechnik“ für Jugendliche ab 13 Jahren

Erste Einblicke in das Musik-Business ermöglicht der kreisweite Ferienworkshop „Musikprogrammierung und Soundtechnik“ im zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg. Dabei haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, selbst Lieder zu komponieren und diese im nächsten Schritt zu produzieren. Musik kann man vom 21. bis 24. Oktober im bib International College in Bergisch Gladbach – täglich von 10 bis 15 Uhr – aus einer ganz neuen Perspektive erleben und dabei seinen eigenen Sound erschaffen. Die Teilnahme an dem Workshop ist für Schülerinnen und Schüler aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis ab 13 Jahren kostenlos. Ebenso werden die notwendige Hardware und Software bereitgestellt.

Weitere Informationen: www.rbk-direkt.de/bildung-und-integration/camps-events



Herbstferien im Q1 – Kreativ, lebendig, kostenlos

In den Herbstferien öffnet das [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#) täglich seinen Offenen Treff für alle von 8 bis 25 Jahren – mit Spielen, Basteln, Musik und Snacks.

Highlight: ein kostenloser Schauspielkurs für 13- bis 16-Jährige mit eigener Theaterproduktion und Aufführung.

Jetzt anmelden unter info@q1-gl.de oder einfach vorbeikommen und Ferien kreativ gestalten – das Q1 wird zu deinem zweiten Wohnzimmer!



Vorschau: 14. Filmfestival Nahaufnahme "IN VIELFALT LEBEN" vom 3. - 7. November 2025

In diesem Jahr findet das 14. Filmfestival „Nahaufnahme“ statt. Das bekannte Thema „In Vielfalt leben“ ist und bleibt das Motto dieser ereignisreichen Tage. Die Vielfalt der Gesellschaft und der Mitmenschen wird bei diesem Filmfestival Jahr für Jahr in den Fokus gerückt: Menschen mit und ohne Behinderung, Menschen unterschiedlicher Nationalität und ethnischer Herkunft, unterschiedlicher sozialer Milieus und Altersgruppen sind nur einige Aspekte. Das Filmfestival lässt alle Interessierten schon einmal genauer hingucken, es ermöglicht eine Nahaufnahme.

Das Programm wird Mitte Oktober veröffentlicht. Für Schulklassen werden gesonderte Termine nach Voranmeldung angeboten. Für die Kindergartenkinder gibt es im Theater im Puppenpavillon gesonderte kostenfreie Vorstellungen.



"Nahaufnahme - In Vielfalt leben" ist eine inklusive Kulturveranstaltung.

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE



Familienzeit: Bilderbuchkino „Ein Funkeln im Dunkeln“

Mi. 01.10.2025

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)

Borngasse 86

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte rechtzeitig anmelden über das [Online-Anmeldeformular](#).

© cbj-Verlag

Emma liebt ihre Gute-Nacht-Geschichten, besonders die über Bo, den Bären, der Angst vor der Dunkelheit hat. Als Bo plötzlich zum Leben erwacht, will Emma ihm helfen, seine Angst zu überwinden und ihm die Schönheit der Nacht zeigen. Mit einer Laterne in der einen Hand und Bos Pfote in der anderen betritt Emma eine finstere Höhle und plötzlich leuchtet über ihnen ein magisch funkelnder Sternenhimmel auf. Hier, wo Licht und Finsternis aufeinandertreffen, fühlen sich Emma Bo sicher und geborgen, und Bo erkennt, dass das Dunkel gar nicht so gefährlich ist, sondern wunderschön sein kann. Gemeinsam lesen wir das Buch "Ein Funkeln im Dunkeln" von Marie Voigt. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen, die im Großformat auf Leinwand projiziert werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.



**Familienzeit: Bilderbuchkino
„Lieselotte im Regen“**

Mi. 01.10.2025

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte rechtzeitig anmelden über das [Online-Anmeldeformular](#).

© Fischer-Sauerländer-Verlag

„Das gibt es doch gar nicht! Lieselotte hat sich so auf die Schnitzeljagd auf dem Bauernhof gefreut. Jetzt regnet es Bindfäden und sie und ihre Freunde müssen sich drinnen langweilen. Oder? Lieselotte ist da anderer Meinung und eine turbulente Jagd durch das Bauernhaus beginnt. Aber es wäre kein echtes Lieselotte-Abenteuer, wenn sie alle nicht auch ihren Spaß beim Pfützenspringen hätten und am Ende pitschnass werden. Trocken gerubbelt und in flauschige Bademäntel eingemummelt, ist es in Lieselottes Stall nach so einem Regenabenteuer besonders gemütlich.“

Gemeinsam lesen wir das Buch „Lieselotte im Regen“ von Alexander Steffensmeier. Die Illustrationen werden dazu im Großformat gezeigt. Anschließend basteln wir passend zum Buch.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.



**Der Mann, der Percy Stuart war
Ein Kultabend mit
Schauspiellegende Claus Wilcke**

Mi. 01.10.2025

19.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Preis: 19,80 €, freie Platzwahl im
Spiegelsaal

Begleiten Sie den BAMBI-Preisträger Claus Wilcke auf seiner Reise, die einen Bremer Jung in die Welt hinauszog, die Bühne zu erobern und sich auch heute nach über 66 Jahren mit Auftritten in 27 Kinofilmen, 68 Fernsehspielen, 600 Serienfolgen – darunter 52 Folgen „Percy Stuart“ – und zahllosen Bühneninszenierungen, bei denen er nahezu alle Theater Deutschlands bespielte, fortsetzt.

Erleben Sie Claus Wilckes grenzenlose Liebe zum Theater, die ihn mit gleicher Leidenschaft Helden und Schurken spielen ließ – u. a. bei den Karl-May-Festspielen – und einen unermüdlichen Entertainer, dem es immer wieder eine Ehre und ein Vergnügen ist, auf der Bühne sein Publikum persönlich gut zu unterhalten. Ein Abend, der vergeht, wie ein Feuerwerk und doch unvergesslich bleibt.

#litbensberg

Tibor Rode: „Animal“ - Lesung

Mi. 01.10.2025 | 19.30 Uhr | [Buchhandlung Funk](#) | Schlosstr. 73

Das Buch: »Animal. Sprich oder stirb« von Bestseller-Autor Tibor Rode ist ein brandaktueller, top recherchierter True-Science-Thriller über die Entschlüsselung der Sprache der Tiere und die Frage, ob wir bereit sind, ihnen zuzuhören.

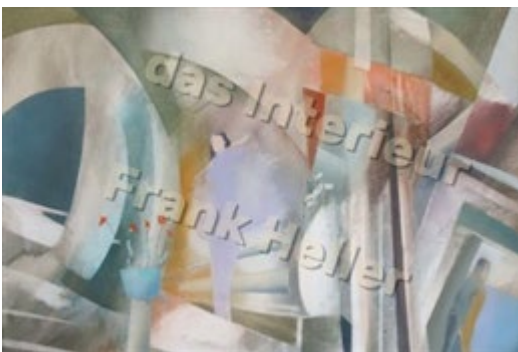
Tibor Rode hat auch für seinen Thriller »Animal« wieder akribisch recherchiert und liefert einen wissenschaftlich fundierten Pageturner im Spannungsfeld zwischen Mensch, Technik und Natur. Wer Thriller von Frank Schätzing, Marc Elsberg oder Preston & Child liebt, wird hier bestens unterhalten.

Lesung: 15,00 €.

Royal Ballet & Opera 2025/26: Tosca

Mi. 01.10.2025 | 19.45 Uhr | [Cineplex](#) | Schlosstr. 46-48

Im vom Krieg zerrissenen Rom leben Floria Tosca und Mario Cavaradossi nur füreinander und ihre Kunst. Doch als Cavaradossi einem entflohenen Häftling hilft, macht sich das Liebespaar den Polizeichef Baron Scarpia zum Todfeind. Tosca ist Scarpias perverser Lust ausgeliefert und somit zu einem entsetzlichen Handel gezwungen: Sie soll mit dem Mann schlafen, den sie verabscheut, um den, den sie liebt, zu retten. Findet sie einen Ausweg? Zur Starbesetzung dieser Oper zählen die Sopranistin Anna Netrebko in der Rolle der Tosca, der Tenor Freddie De Tommaso als Cavaradossi und der Bassbariton Gerald Finley als Scarpia. Jakub Hruša dirigiert seine erste Neuinszenierung als Musikdirektor der Royal Opera. Ein alternatives, modernes Rom bildet die Kulisse für Oliver Mears' unbedingt sehenswerte, fesselnde Neuinszenierung von Puccinis Thriller. (Quelle: Verleih)



„Das Interieur“

Ausstellung von Frank Heller

Die Ausstellung ist ohne Voranmeldung bis Do. 02.10.2025 zu sehen.

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Befasst sich die Landschaftsmalerei mit der Außenwelt, so behandelt das Interieur den Innenraum und das Leben darin. Nicht das Große in und aus der Welt, sondern die Welt im Kleinen wird mit all seinen Intimitäten gezeigt. Frank Heller hat sich dem Thema mit Aquarell und Pastell in oft kleinformatigen Bildern genähert. In Andeutungen und Interpretationen der Bilder von de Witte, Menzel, Hammershøi, Vuillard und Hopper steht immer die Malerei im Vordergrund.



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach

Do. 02.10.2025
14 - 20 Uhr

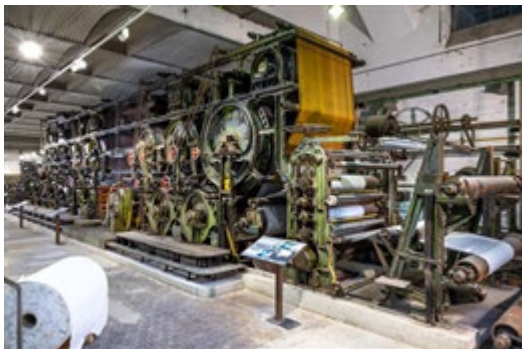
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Kunst ohne Grund. Hängende Skulpturen und Installationen aus Papier (bis 26.10.2025)
- Heute hier, morgen dort. Unterwegs mit Walter Lindgens (Kabinettausstellung bis 11.01.2026)
- Eckart Hahn: Papiertiger (bis 01.02.2026)

Die Artothek ist von 16 - 19 Uhr geöffnet.



Eintrittsfreier Tag für Alle!

Fr. 03.10.2025
10 – 17 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)
[Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, St. Arendt

Jeden ersten Freitag im Monat gibt es einen besonderen Tag im Museum – der Eintritt ist frei.

Die Dauerausstellung lädt dazu ein, die Geschichte und Herstellung des Papiers zu entdecken. Dabei können Besuchende auch selbst Papier schöpfen, die große Papiermaschine PM4 erkunden und den Betrieb einer Laborpapiermaschine in einer Vorführung kennenlernen.

Dieses Angebot gilt nicht für Wechselausstellungen und Veranstaltungen.



Öffentliche Führung durch die Ausstellung Eckart Hahn: Papiertiger

Fr. 03.10.2025

11.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

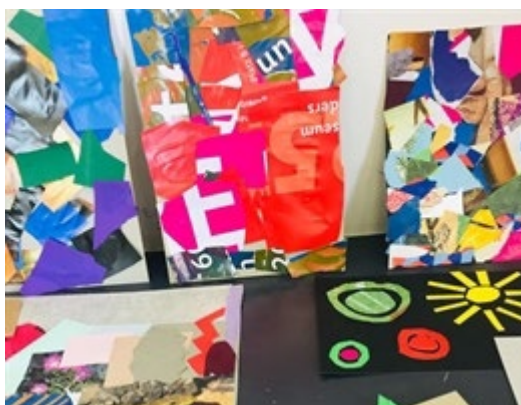
Konrad-Adenauer-Platz 8

.....
*Eckart Hahn, Papiertiger, 2016, Acryl auf
Leinwand, 100 x 130 cm, Privatsammlung
Tübingen © VG Bild- Kunst, Bonn 2025*

Mit der Ausstellung Papiertiger präsentiert das Kunstmuseum Villa Zanders knapp 50 Gemälde von Eckart Hahn (*1971), die von den 1990er Jahren bis heute reichen. Im Mittelpunkt stehen Werke, in denen das Motiv Papier auf überraschende und vielfältige Weise ins Bild gesetzt wird. In Hahns Bildern bleibt Papier stets Fiktion: Mit Pinsel und Farbe erzeugt er eine erstaunlich realistische Wirkung. Papier begegnet uns als gerissen, gefaltet oder umhüllend, als Buch, Tapete, Kartenhaus, Pappaufsteller oder Origami. Hahn malt beschriebenes, geknülltes, geschnittenes, verschmutztes Papier, Papier als Collage, Décollage, Relief, geschichtet oder in angedeuteter Destruktion – stets mit großer malerischer Präzision und Fantasie.

Hahns unverwechselbarer „gebrochener Realismus“ verbindet Genauigkeit mit feinem Humor und legt die Risse und Paradoxien unserer Wirklichkeit offen. In bühnenhaft arrangierten Szenen begegnen uns Tiere wie Tiger, Elefanten, Vögel oder Wölfe als Träger vielschichtiger Bedeutungen. Dabei wird das Papier selbst zum Symbol für Fragilität, Wandel und die Konstruktion von Realität.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Türen auf mit der Maus! Workshop für Kinder ab 6 Jahren

Fr. 03.10.2025

14 – 15.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Anmeldung: s.merkens@stadt-gl.de

.....
© Kunstmuseum Villa Zanders

Gemeinsam mit euch wollen wir in unserem Kunstmuseum auf eine kreative Entdeckungstour gehen: Wir besuchen die Ausstellung „Eckart Hahn: Papiertiger“ und

gehen auf die Suche nach besonderen Bildern und Skulpturen. Im Anschluss gestalten wir auf spielerische Weise unsere eigenen kunterbunten Kunstwerke.



Die »Kennedys« von Bergisch Gladbach - Auf den Spuren der Familie Zanders

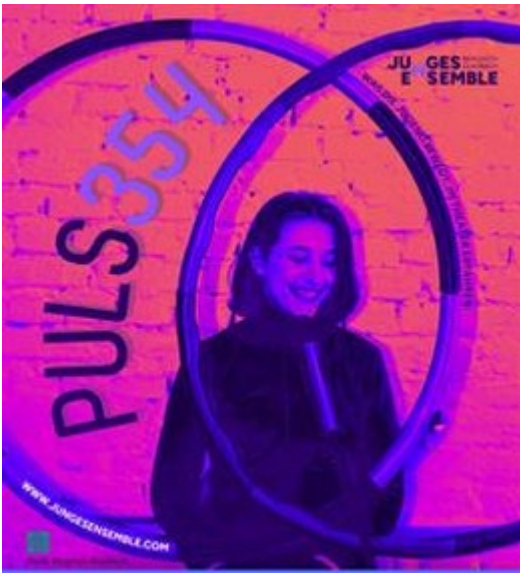
Fr. 03.10.2025

14.30 - 16.45 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Bergisch Gladbach, Konrad-Adenauer-Platz 1

Fast 200 Jahre war Zanders im Mittelpunkt von Bergisch Gladbach. Nicht nur die Papierproduktion stand im Fokus, sondern auch Kultur und Soziales prägten und prägen unsere Stadt nachhaltig. Gehen Sie mit Roswitha Wirtz auf die Spurensuche der Familie Zanders von der historischen Grabstätte der Gründer bis auf das Zanders Gelände. Seit 2021 gehören das Firmengelände und die Gebäude der Stadt Bergisch Gladbach. Es ist eine Stadt in der Stadt, die es neu zu entwickeln gilt.

Gebühr 8,00 €. Kursnummer 2512770052, Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#) erbeten.



PULS 354 - Junges Ensemble Bergisch Gladbach

Fr. 03.10.2025

20 Uhr

Q1 Jugend-Kulturzentrum Quirlsberg 1

Karten können per E-Mail an mail@jungesensemble.com reserviert werden.

© Steffen Rath

Beim Thema Liebe geraten unsere Emotionen außer Rand und Band. Manchmal fühlt es sich so an, als würde unser Körper explodieren und unser Puls ins Unermessliche steigen – sich irgendwo bei 354 oder so bewegen. Doch woran liegt das?

In seiner 17. Produktion geht das [Junge Ensemble](#) der Liebe auf den Grund. Es klärt auf, wo Liebe im Körper entsteht, wie vielseitig Liebe ist, welche Bedeutung Liebe in unserer heutigen Zeit hat und: ob LIEBE INTIMITÄT BRAUCHT. Die jungen Darstellenden verarbeiten ihre Erkenntnisse und Gedanken in einer atmosphärischen Theaterperformance

aus Text, Installation, Bewegung und Musik.

Die Inszenierung dauert circa achtzig Minuten und ist ab 12 Jahren geeignet.



**Online-Kurs:
Deutsche Gebärdensprache**

Sa. 04. und So. 05. Oktober 2025 und
Sa. 11. und So. 12. Oktober 2025
jeweils von 10 - 13 Uhr
Online über das Live-Meeting-Portal
„Zoom“

© Kawai Severin

Mit den Händen sprechen - das ist für Gehörlose und Schwerhörige ganz selbstverständlich. Die Kommunikation erfolgt über Gebärdensprache, die man nicht hört, sondern nur sehen kann. In Deutschland wird dafür die Deutsche Gebärdensprache (DGS) verwendet - doch selbst innerhalb des Landes gibt es verschiedene Dialekte. Für alle Interessierten, die erste Grundlagen der DGS erlernen möchten, findet an zwei Wochenenden ein online-Gebärdensprachkurs mit der Dozentin Kawai Severin statt. Dieser Kurs richtet sich an Interessierte ohne Vorkenntnisse. Neben grundlegenden Hinweisen und Regeln zum Umgang mit Gebärdensprache werden Gebärden vermittelt, mit denen einfache Gespräche geführt werden können.

Der Kurs besteht aus vier Einzelterminen. Die Teilnahme am gesamten Kurs kostet 20 € pro Person. Der Beitrag ist vorab zahlbar.

Veranstalterin: [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#).

Der Kurs wurde ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung der Inklusionsbeauftragten der Stadt Bergisch Gladbach.

Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).



Schnuppertouren Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen

Mit dem Rad: Auf den Spuren der
Familie Zanders mit Michael Linden
Sa. 04.10.2025 | 14.30 Uhr
Treffpunkt: Herrenstrunden

Dauer: 2,5 Stunden (eigenes Rad
benötigt)

Eine Konkretisierung des Treffpunktes
erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den Brunnen auf dem Marktplatz? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte und verschiedene Stadtteile kennen!

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie können sich digital anmelden unter www.bergischgladbach.de/schnuppertouren.aspx und per E-Mail an schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter Tel. 02202 / 142612.



Schnuppertouren Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen

Führung: Herkenrath
mit Heike Monschau
Sa. 04.10.2025 | 14.30 Uhr
Treffpunkt: Herkenrath

Dauer: 2 Stunden (Rundweg)

Eine Konkretisierung des Treffpunktes
erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den Brunnen auf dem Marktplatz? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte

und verschiedene Stadtteile kennen!

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie können sich digital anmelden unter www.bergischgladbach.de/schnuppertouren.aspx und per E-Mail an schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter Tel. 02202 / 142612.



**Tanzstudio 60 / 30 präsentiert:
„Wasser“**

Sa. 04.10.2025 | 17 Uhr

So. 05.10.2025 | 12 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

„Wasser“: Um dieses Element dreht sich alles bei den Aufführungen
Das Tanzstudio 60/30 befindet sich seit 2011 mit zwei Standorten in Köln-Nippes. Zum Unterrichtsangebot zählen Ballett, Jazz, Modern Dance und Hip Hop.
Preis: 22,00 €, Kinder bis 12 Jahren 17,00 €
Karten bei dem Tanzstudio 60/30, Tel. 0221 / 169 059 42



**Gitarren-Konzertabend mit Hubert
Kaepfel und Tomas Pena**

im Rahmen der Ausstellung „Zwischen
Simulation und Wirklichkeit - Bildwelten
der Fotografie“

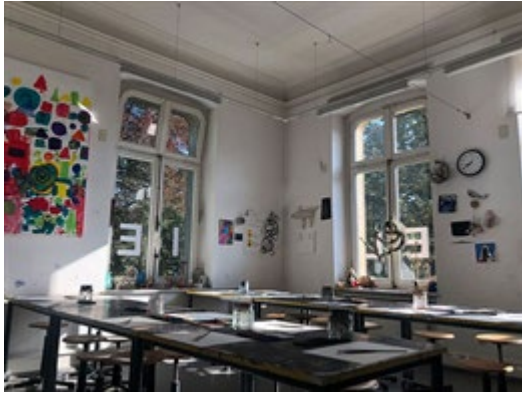
Sa. 04.10.2025

19.30 Uhr

[BASEMENT16](#)

Schlossstr. 16

Die Ausstellung zeigt Werke von 4 Fotografinnen und Fotografen und einem KI Artist, die auf unterschiedlichste Weise die Fotografie und Bildgestaltung einsetzen, um ihre individuellen Anliegen durch diese Kunstform dem Betrachter nahe zu bringen. (Delia Dickmann, Marlis Sauer, Manfred Vogelsänger, Joe Willems, Reinhard Gedack).
Die Ausstellung kann noch bis So. 12.10.2025 besichtigt werden.
Geöffnet: do-fr, 15 - 18.30 Uhr, sa-so, 12 - 16 Uhr



**Sonntags-Atelier
Kreativ-Workshop für alle
Altersgruppen**

So. 05.10.2025 | 11.30 – 13.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Das Sonntags-Atelier ist bereits
AUSGEBUCHT!!!

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders



**Führung für Kinder: Kindheit in der
Alten Dombach um 1850**

So. 05.10.2025

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten.

Kosten: 5,50 € für Erwachsene, ermäßigt 4,00 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 2,00 €, inkl. Museumseintritt. Teilnahme für Einzelbesuchende und Familien, keine Gruppen. Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



**Handwerker-Vorführung:
Spinnen mit Karin Dünner/Janina
Endresz**

So. 05.10.2025

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,](#)

[Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Handwerker-Vorführung: Drechslerhandwerk mit Dietmar Schur

So. 05.10.2025 | 14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: privat

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter. Dietmar Schur drechselt diesen Sonntag zum zweiten Mal im Bergischen Museum. Er wird mit seiner Drechselmaschine in der Stellmacherei zu finden sein.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Familiensonntag im Schulmuseum

So. 05.10.2025 | 14 - 17 Uhr

[Schulmuseum Bergisch Gladbach -
Sammlung Cüppers](#)

Kempener Str. 187 A

Kostenfrei, Spenden erbeten

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Um 14:30 Uhr findet die beliebte Unterrichtsstunde "wie zu Kaisers Zeiten" mit allem, was damals dazugehörte statt: Gerades Sitzen, Beten, Sprechen in ganzen Sätzen, Schönschreiben, Kopfrechnen. Schläge mit dem Rohrstock gibt es nur symbolisch. Um 15:30 Uhr findet eine Führung durch die Dauerausstellung statt. Dort gibt es Mitmach-Stationen für die ganze Familie und Film-Interviews mit Zeitzeugen der Jahre 1940 bis 2015. Einen besonderen Platz haben sieben "Hingucker", Objekte, die an die frühere Schulzeit erinnern.

Der Veranstaltungsort ist teilweise barrierefrei. Das 1. OG ist nur über eine Treppe zugänglich, die Teilnahme am historischen Unterricht ist barrierefrei möglich.



Das Traumfresserchen

So. 05.10.2025 | 15 Uhr

Sa. 11.10.2025 | 15 Uhr

Sa. 18.10.2025 | 15 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule (Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule)

"Das Traumfresserchen" ist eines der bekanntesten Werke des großen Schriftstellers Michael Ende. Darin geht es um die Prinzessin Schlafittchen, die aus Angst vor bösen Träumen einfach nicht ins Bett will - ein echtes Problem in einem Land wie Schlummerland, wo ein tiefer und fester Schlaf das Allerwichtigste überhaupt ist. Also macht sich der König auf den Weg, um Hilfe für Schlafittchen zu finden, und trifft dabei ein merkwürdiges, kleines Wesen: das Traumfresserchen...

Aufführungsrechte: Bühnenverlag Weitendorf, Hamburg

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahre; jüngere Kinder können die Vorstellungen nicht besuchen.

Der Eintritt beträgt 9,00 € für Kinder und 11,00 € für Erwachsene. Kartenreservierungen sind erforderlich und erst nach Bestätigung gültig. Telefon: 0172 / 245 67 69 oder per E-Mail unter mail@theater-im-puppenpavillon.de.

Hier kommen Sie zum [Spielplan 2025/2026](#) des Theaters im Puppenpavillon.



Quirl - Open Air mit The Tasted

So. 05.10.2025

17 Uhr

[Quirl an der Gnadenkirche](#)

im Biergarten des Quirl's
Hauptstr. 264

Eintritt frei!

The Tasted (scherzhaft): „Die älteste Rockband im Oberbergischen – mit 150 Jahren Bühnenerfahrung“ covern back to the roots!

Gemeinsame Roots in den 60er & 70er Jahren bestimmen das Programm. Es sind nicht nur die Chartklassiker, sondern auch weniger bekannte Rocknummern, mit denen die Band zu überzeugen weiß.

Hoffi Hoffmann (Bass & Gesang) H.J. Nusch (Schlagzeug & Gesang) sind zuständig für den Druck und den Groove der Band. Günter „Fiffi“ Schiffels ist der Leadgitarrist. Als Urgestein der Rockmusik begeistert er mit brilliantem Sound und viel Spielfreude. Holger Ruppricht, der Frontmann, gibt mit seiner druckvollen Stimme der Band ordentlich Schub, was die Songs von Hendrix, LED Zeppelin, ZZ Top, den Beatles u.v.a. erneut aufleben lässt.

Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: Pfarrbezirk Stadtmitte/ Heidkamp der Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach



**Fotoausstellung „Das Leuchten des Alters“ der Caritas
Seniorenbegegnungsstätten**

Mo. 06.10. – Sa. 11.10.2025
RheinBerg Galerie
Hauptstr. 131

Weitere Informationen:
[Caritasverband für den Rheinisch-Bergischen Kreis e.V.](#), Frau
Schültingkemper, Tel. 02202 / 59210,
E-Mail: treff.annahaus@caritas-rheinberg.de

„Das Leuchten des Alters“ ist ein einzigartiges Fotoprojekt des Fotografen Johannes Bichmann. Mit einem mobilen Studio porträtiert er Seniorinnen und Senioren, die in unseren Begegnungsstätten aktiv sind. Ziel ist es, die Würde, Ausstrahlung und Lebensfreude des Alters sichtbar zu machen.

Initiiert wurde das Projekt von den Seniorenbegegnungsstätten „TREFFpunkt Annahaus“ und „Mittendrin“ des Caritasverbandes für den Rheinisch-Bergischen Kreis e.V. Neben der künstlerischen Dimension möchten wir mit der Ausstellung auch Begegnungen ermöglichen, Menschen berühren und ein Zeichen gesellschaftlicher Mitverantwortung setzen.



**Tanz- und Musikperformance
„Grenzen verschieben“ lädt zur
Öffentliche Generalprobe**

Mo. 06.10.2025
11.30 Uhr
Kreishaus, großer Sitzungssaal
Am Rübezahlwald 7

© Foto: Luise Flügge

Neun in der Region bekannte Künstler und Künstlerinnen ließen sich vom Thema Kreis und Grenzen nicht nur als Verwaltungsform, sondern auch als Symbol von Verbindung inspirieren und entwickelten das Ausstellungsprojekt „Kreise öffnen“ gemeinsam. [Britta](#)

[Lieberknecht](#) erkundet mit ihrer Performancegruppe „Grenzen verschieben“ (Christiane Budden, Britta Lieberknecht, Erika Winkler: Tanz, Marei Seuthe: Cello, Gesang) die Auswirkung einer räumlichen Grenzverschiebung zwischen Performerinnen und Publikum auf die Wahrnehmung und Kommunikation. Zur Generalprobe im großen Sitzungssaal des Kreishauses wünscht die Gruppe sich Publikum, um diese besondere Situation auszuprobieren. Alle sind herzlich eingeladen – vielleicht auch eine gute Gelegenheit für diejenigen, die Dienstagabend nicht zur Vernissage kommen können. (Dauer: 15 Min.)
Premiere 7.10.2025 um 19 Uhr im Rahmen der Ausstellung „Kreise öffnen“
Aufführung 11.10.2025 um 12.30 im Open KREIShaus



**„Offenes Singen“ mit dem
Gesangverein HARMONIE Bensberg-
Kaule e.V.**

Mo. 06.10.2025 | 17.30 - 19 Uhr
Probenraum der Johannes-Gutenberg-
Realschule (Rückseite des Gebäudes)
Kaule 19 – 21

Wer heute noch allein in der Badewanne oder unter der Dusche singt, sollte sich trauen, am „Offenen Singen“ des Gesangvereins „HARMONIE Bensberg-Kaule e.V.“ teilzunehmen. Hier singen alle Altersklassen, wie ihnen der Schnabel gewachsen ist. Das Offene Singen ist vielleicht auch der optimale Einstieg für Neugierige, die einmal unverbindlich in den Chorgesang hineinschnuppern möchten.

Gesungen werden Schlager, Oldies, Volkslieder, Evergreens sowie bunte Potpourris bekannter Melodien etc. Noten/Texte hierzu werden ausgeliehen.

Der Eintritt ist frei. Kontakt: www.harmonie-bensberg-kaule.de

Seniorenkino mit „Die Fotografin“

Di. 07.10.2025 | 14.30 Uhr (Kino 1) und 15 Uhr (Kino 4) | [Cineplex](#) | Schloßstr. 46-48

DIE FOTOGRAFIN ist die wahre Geschichte von Lee Miller, einer Frau, die ihrer Zeit weit voraus war. Mutig und entschlossen, trifft sie Entscheidungen nach ihren eigenen Vorstellungen. Als ehemaliges Fotomodell und Muse des Avantgarde-Fotografen Man Ray, ist Lee Miller es schließlich leid, das Fotosubjekt ihrer männlichen Kollegen zu sein und setzt fortan den Fokus auf ihre eigene Arbeit als Fotografin. Als der Krieg naht, ändert sich für sie über Nacht fast alles: Kurz vor dem Blitzkrieg folgt Lee Miller der Liebe ihres Lebens, dem Kunsthändler Roland Penrose (Alexander Skarsgård), in seine Heimatstadt London, wo sie schließlich einen Job als Fotografin für die britische Vogue bekommt. Frustriert von den Einschränkungen, denen sie sich als weibliche Fotografin ausgesetzt sieht, und müde von der Aussage, dass Frauen "ihre Pflicht tun" sollen, während Männer definieren, was das bedeutet, drängt Miller die Chefredakteurin der britischen Vogue, Audrey Withers (Andrea Riseborough), die Erlaubnis zu beantragen, dass sie als Fotografin an die Front gehen darf. Aufgrund ihres Geschlechts wird Miller jedoch abgewiesen. Als sie im britischen System

nicht weiterkommt, erhält Miller schließlich eine Kriegsakkreditierung aus den USA und macht sich auf den Weg nach Europa. Alleine. (Quelle: Verleih)



**Familienzeit: Bilderbuchkino
„Motte, die klitzekleine Moorhexe“**

Di. 07.10.2025

16 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen

Sie die [Online-Anmeldung](#).

© Fischer-Sauerländer-Verlag

Motte ist klitzeklein, noch kleiner als die Frösche im Moor, aber immerhin größer als die Libellen. Sie kann zaubern und fliegt auf einem Weidenzweig durch ihre magische Welt. Zu gern kühlt sie ihre kleinen Füßchen im Moor und es stört sie nicht, dass sie immer ein wenig schmutzig ist. Motte ist auch ein bisschen tollpatschig und nicht immer klappen ihre Zaubersprüche auf Anhieb. Aber wenn ihre Freunde in Not sind, ist sie zur Stelle. Auch als die Elfen im Wald um ihr Schloss bangen müssen, helfen gute Ideen und ein bisschen magischer Zauber.

Gemeinsam lesen wir das Buch „Motte, die klitzekleine Moorhexe rettet das Elfenschloss“ von Dirk Hennig. Die liebevollen Bilder werden im Großformat auf eine Leinwand projiziert.

Im Anschluss basteln wir passend zur Geschichte etwas Kreatives.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.



Kreise öffnen – 50 Jahre Rheinisch-Bergischer Kreis

Vernissage

Di. 07.10.2025

19 Uhr

Kreishaus Heidkamp

Am Rübezahlwald 7

Kreise öffnen: o.T., © Claudia Betzin

Feierliche Eröffnung der Ausstellung „Kreise öffnen“ mit Werken von Claudia Betzin, Jutta Dunkel, David, Britta Lieberknecht, Helga Mols, Veronika Moos, Ulrike Oeter, Margret Schopka und Michael Wittassek.

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Rheinisch-Bergischen Kreises haben sich die Künstlerinnen und Künstler mit dem Begriff „Kreis“, nicht nur als Verwaltungseinheit, sondern vor allem als Lebens- und Arbeitsraum, auseinandergesetzt. In ihren eigens für diese Ausstellung entstandenen Arbeiten widmen sie sich u. a. dem Bergischen Löwen, den Wappen der einzelnen Kommunen, ihren persönlichen Biografien, alten Landkarten und besonderen Bäumen. Eine faszinierende künstlerische Reise durch den Rheinisch-Bergischen Kreis.

Eintritt frei.

Dauer der Ausstellung: 07.10 – 06.11.2025, Mo – Do 8.30 – 17 Uhr, Fr 8.30 – 13 Uhr.

Weitere Informationen zur Ausstellung finden Sie auf der [Website des Rheinisch-Bergischen Kreises](#) oder im [Programmflyer \(PDF\)](#).



**Jenseits der Ngong-Berge
Autorenlesung mit Maren Gottschalk**

Di. 07.10.2025

19.30 - 21.45 Uhr

Gemeindesaal im Clemenshaus

Kempener Str. 2

Maren Gottschalk © Peter Susewind, Köln

Eine Romanbiographie über das außergewöhnliche Leben von Tania Blixen

Diese Romanbiographie zeichnet das Leben einer Frau nach, die um ihre Liebe und ihr Glück kämpfte, die schon früh den Kolonialismus kritisierte und dafür belächelt wurde. Sie kannte die Armut ebenso gut wie den Luxus, war egozentrisch und zugleich selbstkritisch. Mit Humor und Mut begabt, trotzte sie dem Leben bis ins hohe Alter alles ab, was es ihr zu bieten hatte.

Eine Veranstaltung mit der Katholisch Öffentlichen Bücherei Paffrath.

Vorverkauf 10,00 € in der Bücherei, Abendkasse 12,00 €. Anmeldung: KöB Paffrath,

info@buecherei-stclemens-paffrath.de. [Weitere Informationen...](#)



Kunstgenuss – Kunst, Kaffee & Kuchen
Führung durch die aktuelle Ausstellung: „Eckart Hahn: Papiertiger“

Mi. 08.10.2025

15 - 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

.....
Eckart Hahn, Skin, 2025, Acryl auf Leinwand, 90 x 120 cm, Galerie Crone Berlin Wien, © VG Bild Kunst, Bonn 2025

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückzukehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung.

Teilnahmebeitrag: 10,00 € (Eintritt, Führung, Heißgetränk und Kuchen)

Anmeldung erforderlich: Kunstmuseum Villa Zanders, Tel. 02202 / 142334, E-Mail:

info@villa-zanders.de. Online-Anmeldung: <https://villa-zanders.de/besuch/kalender/>



8. Gläbbicher Quiz Abend

Mi. 08.10.2025

19 Uhr

Engel am Dom

Hauptstr. 258

.....
© Bild: Renate Vorwerk

Teste dein Wissen im Team: Bildet ein Team von 2 bis maximal 6 Personen, überlegt euch einen Teamnamen und meldet euch an. Fragen in unterschiedlichen Formaten wie Multiple Choice, Jahreszahlen, Fotos zuordnen oder vieles mehr müssen gemeinsam beantwortet werden, mit Themen aus Kultur, Sport, Wissenschaft, Politik, rund ums Bergische oder aktuellen Ereignissen.

Eintritt frei, Spendenerwartung 5,00 € pro Person Der Reinerlös kommt Terre des Hommes zugute. Um Anmeldung wird gebeten; bitte Zahl der Teilnehmenden und insbesondere Teamnamen angeben Anmeldung unter: bergisch.gladbach@tdh-ag.de

Geht dem Universum die Puste aus? – Vortrag von Dr. Axel Tillemans

Mi. 08.10.2025 | 19 – 20.45 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Seit 1998 wissen wir, dass sich das Universum immer schneller ausdehnt. Der Urknall mag

für die Expansion verantwortlich sein, aber er kann die Geschwindigkeit der Ausdehnung im Nachhinein nicht mehr erhöhen. Doch genau das ist der Fall: Vor 4 Milliarden Jahren zündete das Universum den Turbo und beschleunigte von nun an seine Expansion. Die mysteriöse Kraft, die das verursacht, haben Astronomen „Dunkle Energie“ genannt. Viele Physiker vermuten, dass es sich um eine Eigenschaft des leeren Raums handelt – möglicherweise um eine konstante Energiedichte, die Albert Einstein „Kosmologische Konstante“ nannte. Sollte sich die von der DESI-Kollaboration im April 2024 bekanntgegebene Entdeckung in den kommenden Jahren bestätigen, wäre diese Erklärung jedoch vom Tisch. Die bisherigen Daten deuten darauf hin, dass dem Universum die Puste ausgeht.

Seit vielen Semestern erfreuen sich die Vorträge von Axel Tillemans großer Beliebtheit. Er ist Physiker und Wissenschaftsjournalist. Als Lehrbeauftragter unterrichtet er an der Fachhochschule Aachen und an Volkshochschulen und Sternwarten.

Teilnahmegebühr: 8,00 €. Anmeldung unter: vhs-gl.de.



“Ess et bal jot ...” mit dem Kölner Ensemble “Medden us dem Leve”
Kabarett- Abend

Mi. 08.10.2025
19 – 21.30 Uhr
[im Hause Pütz-Roth](#)
Kürtener Str. 10

Foto © Ingeborg Nitt / SK Stiftung Kultur der Sparkasse KölnBonn

Das Kölner Kabarett-Ensemble stellt sich vor: Elfi Steickmann, Mariam Weber, Wolfgang Nagel, Dirk Schnelle, Franz Martin Willizil, Christoph Manuel Jansen und Michael Tamme. In vielen Geschichten, Gedichten und Liedtexten findet sich der Besucher wieder. Die alltäglichen Dinge oder Begebenheiten sind oft, wenn man genau hinhört und mit offenen Augen durch das Leben geht, mit ganz viel Humor und Situationskomik verbunden. Seit fast zwanzig Jahren ist das Ensemble auf den Kleinkunsth Bühnen in Köln und Umgebung erfolgreich unterwegs. Die kölsche Sprache in Wort und Musik in seiner ganzen Vielfalt dem Zuschauer nahe zu bringen, ist seit Anbeginn das Ziel gewesen, damit diese Sprachform nicht verloren geht. Sie treffen mit ihrem Programm den Nerv der kölschen Seele. Eine Mischung aus Sprachbeiträgen, Musik und Komik ist das Alleinstellungsmerkmal des Kölner Kabarett Ensembles „Medden us dem Leve“.

Auch in ihrem neuen Programm „Ess et bal jot“ erkennt der Zuschauer seine eigenen alltäglichen Erlebnisse in irgendeiner Form wieder. Ein weiteres Highlight des Programms ist das Zwiegespräch von Jertrud und Anton Kolvenbach, gespielt von Elfi Steickmann und Wolfgang Nagel. Ein Sketch der in Kölscher Sprache und Mimik nichts offen lässt. Eintrittspreis: 22,00 €. Die Eintrittskarten sind [online](#) buchbar. Selbstverständlich können Sie Ihre Karten auch weiterhin telefonisch oder in unserem Hause erhalten. Für den Druck von physischen Eintrittskarten fallen Gebühren an.



Paul Potts & Piano The Greatest Hits

Mi. 08.10.2025

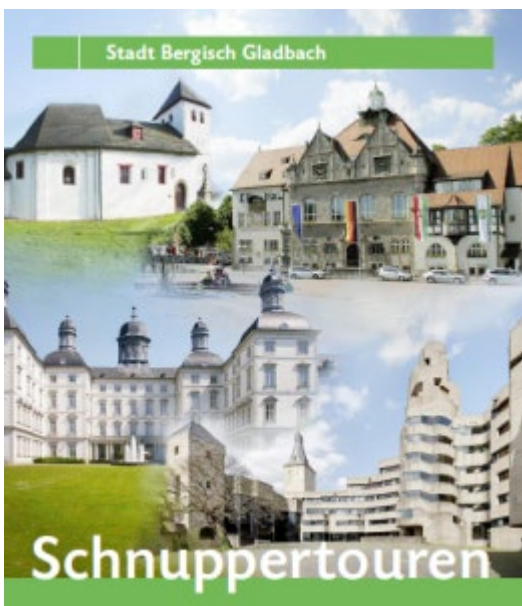
20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Preise: 56,90 € / 53,60 € / 48,10 €

Paul Potts, der talentierte Tenor aus Wales, verwirklicht seinen Traum. Nachdem er in der Schule gemobbt und verspottet wurde, fand er im örtlichen Kirchenchor eine Zuflucht. Als er mit 16 Jahren La Boheme hörte, verliebte er sich in die Oper und begann eine leidenschaftliche Romanze, die ihn auf eine turbulente Reise führte. Schließlich gewann er im Jahr 2007 die erste Staffel von Britain's Got Talent und das veränderte sein Leben für immer. Im April 2022 trat er als "Koala" in der deutschen Version von "The Masked Singer" auf und begeisterte das Publikum mit Klassikern von A-Ha, Toto, Elton John und Dua Lipa.



Schnuppertouren Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen

Führung: Häuser unserer Stadt
mit Roswitha Wirtz

Do. 09.10.2025 | 14.30 Uhr

Treffpunkt: Stadtmitte

Dauer: 1,5 Stunden (Rundweg)

Eine Konkretisierung des Treffpunktes
erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den Brunnen auf dem Marktplatz? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte und verschiedene Stadtteile kennen!

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie können sich digital anmelden unter www.bergischgladbach.de/schnuppertouren.aspx und per E-Mail an schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter Tel. 02202 / 142612.



**Kuratorinnenführung durch die
Ausstellung Kunst ohne Grund.
Hängende Skulpturen und
Installationen aus Papier**

Do. 09.10.2025

18 – 19 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Teilnahmegebühr ist im
Museumseintritt enthalten. Es ist keine
Anmeldung erforderlich.

*Darja Eßer, Quelqu'un voyage dans la peau des
chrysanthèmes, 2022, Tusche, Kozopapier,
Garn, 62x25x11 cm, Kunstmuseum Villa
Zanders © the artist, Foto: Darja Eßer*

Waren dreidimensionale Objekte aus Papier früher Modelle oder Experimente, hat die Skulptur aus Papier inzwischen längst ihren festen Platz in der zeitgenössischen Kunst. Was das Papier dabei so besonders macht, hat der Bauhaus-Künstler Josef Albers beschrieben: Durch einen einzigen Knick wird ein flaches, zweidimensionales Objekt dreidimensional. Die Ausstellung Kunst ohne Grund zeigt zeitgenössische Installationen, Skulpturen und Reliefs aus und mit Papier. Doch diese Kunst kommt „ohne Grund“ aus. Gezeigt werden Werke, die an der Wand oder von der Decke hängen und oft die Leichtigkeit des Mediums Papier aufgreifen. Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die Grenzen zwischen Zwei- und Dreidimensionalität, zwischen Beständigkeit und Fragilität zu entdecken. Die Werke aus der Sammlung „Kunst aus Papier“ werden durch einige Leihgaben ergänzt.



**51. Ausstellung im GFO Hospiz
Vinzenz Pallotti Bensberg:
Panta Rhei**

Vernissage

Do. 09.10.2025 | 18.30 Uhr

[Hospiz am Vinzenz-Pallotti Hospital](#)

Vinzenz-Pallotti-Straße 20

Die Gruppe des Offenen Ateliers der Kreativitätsschule Bergisch Gladbach hat sich über ein Jahr intensiv mit dem Thema Panta Rhei: alles im Fluss und ständiger Veränderung - Übergänge, Wandel, Transparenz, Veränderung, Grenzen - auseinandergesetzt.

Es werden Werke gezeigt von Christiane Berghaus, Stefanie Bertrams, Ulla Franke, Helena Grüter, Sabine Hochhold, Astrid Höfer, Anna Michels, Simone Lake, Almut Wiedenmann und Christiane Vetter.

Die Ausstellung kann täglich von 10 – 18 Uhr besichtigt werden und endet am 16.01.2026.



FreiSpiel

Fr. 10.10.2025

14 – 17 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

© Bild: Jan Vašek

Für Mitspielende ist gesorgt: Während der Freispiel-Stunden können mit einem Ansprechpartner Spiele ausprobiert werden. Die Mitarbeitenden der Stadtbücherei bereiten für die Termine jeweils ein Spiel für die Konsolen vor und beantworten Fragen rund ums Gaming.

Die Spiele sind kindgerecht und haben eine Altersfreigabe ab 0 oder ab 6 Jahren. Die Konsolenspiele sind ab 6 Jahren freigegeben.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Es kann zu Wartezeiten an den Spielmöglichkeiten kommen.

Die Geschichte einer Seele

Ein Lebensmonolog aus den Briefen des Heinrich von Kleist mit Axel Gottschick

Fr. 10.10.2025 | 17 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), Raum „Vier Jahreszeiten“ | Im Schlosspark 10

In Briefen an Geliebte, Schwester und Freunde öffnet Heinrich von Kleist sein Innerstes; er zeigt Gefühle von Liebe bis Abscheu, entwirft sein Ideal vom Leben im Einklang mit der Natur, begründet schließlich seinen Rückzug aus der Welt. Mit Lust folgt man Kleists differenzierter und komplexer, doch nicht komplizierter Sprache und es entsteht die Geschichte einer Seele.

Eintritt: 20,00 €, externe Gäste 25,00 €. Verbindliche Anmeldung erbeten unter Tel. 02204 / 830-0 (Rezeption der Service Residenz)



Lesung & Buchvorstellung: Survival Guide Autismus

Heidemarie und Alena Cox

Fr. 10.10.2025

17 – 18.30 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Bildnachweis: Heidemarie Cox

Wie gelingt der Alltag als neurodiverse Person – jenseits theoretischer Diagnosen und Fachsprache? Dieser Frage widmen sich Mutter und Tochter in ihrem gemeinsam verfassten Buch „Survival Guide Autismus – Erfolgreich durch den Alltag“.

Aus eigener Betroffenheit heraus – mit einem früh diagnostizierten Sohn und Bruder sowie eigenen Erfahrungen im Autismus-Spektrum – haben die Diplom-Sozialpädagogin Heidemarie Cox und ihre Tochter Alena einen praktischen Begleiter für Erwachsene geschrieben. Im Fokus stehen keine medizinischen Erklärungen, sondern echte Alltagshilfen, Reflexionsanregungen und konkrete Werkzeuge, um sich im oft überfordernden „Gesellschaftsdschungel“ zurechtzufinden.

Der Survival Guide richtet sich an Menschen im Autismus-Spektrum, an Personen mit ADHS oder anderen neurodiversen Ausprägungen – mit oder ohne Diagnose. Auch Angehörige und Interessierte finden hier Impulse. Es handelt sich um eine gemeinsame Veranstaltung der VHS Bergisch Gladbach, einfach gemeinsam e.V. und Aspies mitten im Leben.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung unter www.vhs-gl.de wird erbeten.

Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen zeigt „In Zeiten des abnehmenden Lichts“

Fr. 10.10.2025 | 19.30 Uhr | Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#) | Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den deutschen Spielfilm „In Zeiten des abnehmenden Lichts“.

Zum Inhalt: 1989 - Wilhelm Powileit (Bruno Ganz) feiert seinen 90. Geburtstag. Er hat in seinem Leben einiges durchgemacht und gilt als Held der Arbeiterklasse in der DDR. Doch an seiner Familie gehen die gesellschaftlichen Veränderungen nicht spurlos vorbei. Sein Enkel Sascha hat das Land bereits verlassen und ist heimlich in den Westen geflüchtet. Auch Kurt, Wilhelms Sohn, wird bewusst, dass sich nicht nur das Land, sondern auch in der Familie einiges ändern.

Der Film beruht auf der Romanvorlage von Eugen Ruge. Bruno Ganz wurde für seine Rolle für den deutschen Filmpreis nominiert.

Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Filmgespräch. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Einlass ab 19 Uhr, beschränkte Teilnehmerzahl. Altersfreigabe: ab 12 Jahre.



zu viel ICH zu viel WIR

Eine Lecture Performance des
Ensembles Septemberblau

Fr. 10.10.2025

20 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

© Antje Holzwarth

“Und, wie ist das so bei euch (in der DDR)?“ Viele Ostdeutsche fühlen sich heute noch als Exoten im Westen und fragen sich: “Wann hört das endlich auf?” Während Westdeutsche im Osten ihr Glück versuchen und nicht selten auf die Nase fallen, anecken und bald wieder

umkehren. Aber es gibt auch noch viele andere Blickwinkel, Wahrnehmungen und Erlebnisse. 7 westdeutsche und 8 ostdeutsche Frauen wurden über ihre „Grenzgänge“ befragt: Wie hat man sie in der „deutschen Fremde“ aufgenommen und welche Hürden mussten genommen werden?

35 Jahre nach der Wende gibt es immer noch ein Ost- und ein Westbewusstsein, über das zunehmend offener gesprochen und geschrieben wird. Aber wer hört zu?

Ruth Zetzsche und Katja Hergenbahn ist es gelungen, die perfekte Mischung zu finden zwischen Recherche und Inszenierung. Der Abend ist ebenso informativ, lehrreich und bildend wie kurzweilig, spannend und abwechslungsreich.

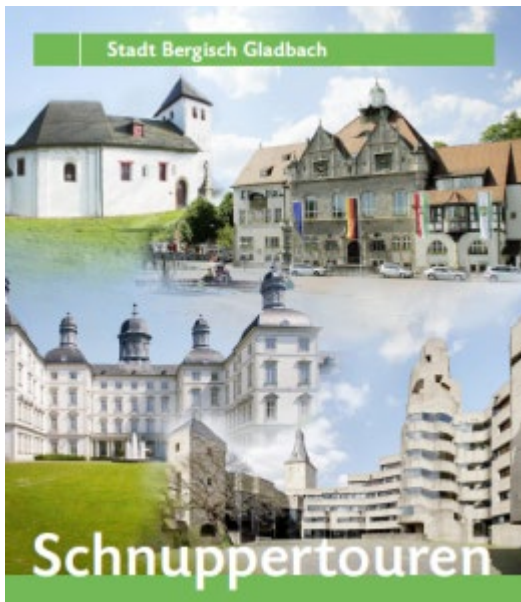
Es spielen: Ruth Zetzsche und Katja Hergenbahn.

Mitarbeit Regie: Anne Schuch-Greif, Musik: Bettina Wegner und Barbara Thalheim

Arrangement: Lil von Essen

Eintritt 19,00 € / erm. 12,00 €. Kartenverkauf online: www.theas.de/buchung/karten.

Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.



Schnuppertouren Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen

Führung: Bergbau und Dynamit
mit Hans Peter Müller
Sa. 11.10.2025 | 10 Uhr
Treffpunkt: Stadtmitte

Dauer: 3 Stunden (Rundweg)

Eine Konkretisierung des Treffpunktes erfolgt mit der Anmeldebestätigung.

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den Brunnen auf dem Marktplatz? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte und verschiedene Stadtteile kennen!

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie können sich digital anmelden unter

www.bergischgladbach.de/schnuppertouren.aspx und per E-Mail

an schnuppertouren@stadt-gl.de oder telefonisch unter Tel. 02202 / 142612.



Open KREIShouse – Tag der offenen Tür

Musik, Tanz, Workshops, Vorträge und Gespräche im Rahmen der Ausstellung "Kreise öffnen"

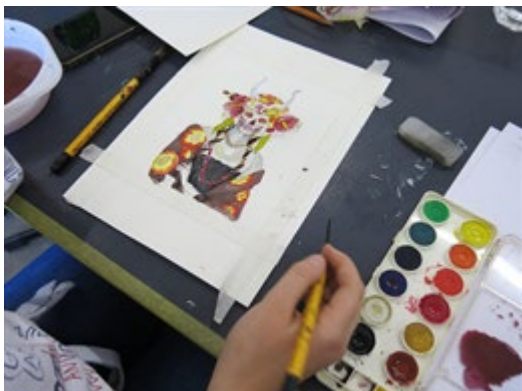
Sa. 11.10.2025
12 – 18 Uhr
Kreishaus Heidkamp
Am Rübezahlwald 7

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf der [Website des Rheinisch-Bergischen Kreises](#) oder im angehängten [Programmflyer \(PDF\)](#).

Open KREIShouse: Bergische Löwin, © David

Am Samstag, den 11. Oktober, öffnet das Kreishaus unter dem Motto „Kreise öffnen – Verbindungen schaffen“ von 12 bis 18 Uhr seine Türen. Im Rahmen der Ausstellung „Kreise öffnen“ und des 50jährigen Bestehens des Rheinisch-Bergischen Kreises erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Konzerten, Workshops, Vorträgen und Führungen. Entdecken Sie die Ausstellung, genießen Sie das Musikprogramm, nehmen Sie an Workshops teil oder erfahren Sie spannende Details über die kommunale Neugliederung von 1975. Ein unterhaltsames, vielfältiges Angebot und ein idealer Start in die Herbstferien für die ganze Familie.

Das Programm ist für alle Altersgruppen offen. Der Eintritt ist frei. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kantine im Kreishaus ist geöffnet.



Kunstlabor - Inklusive Kunstwerkstatt für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Sa. 11.10.2025
14 – 17.30 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

© Bild: Lennard Amerling

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe.

Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Wir helfen dir bei der Themenfindung oder schauen uns gemeinsam die aktuelle Ausstellung im Museum an.
Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives, kostenfreies Kunstangebot, das sich an junge Menschen ab ca. 13 Jahren mit und ohne Behinderung richtet. Anmeldung nicht erforderlich. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: #kunstlaborvillazanders.



**Bunte Liedermischung aus den
1960er, 70er & 80er Jahren
Mitsing-Konzert mit
MüllerGellerGrusa**

Sa. 11.10.2025 | 20 Uhr
[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

© Adam Zborowski

Songs auf Englisch z.B. von den Beatles, den Bee Gees, den Rolling Stones, den Kings, von Smokie oder Eric Clapton, auf Deutsch von Udo Jürgens, den Toten Hosen, Reinhard May, Hannes Wader oder der Spider Murphy Gang, auf Kölsch von BAP und Trude Herr, auf Französisch von Michel Polnareff, sowie traditionelle Lieder auf Plattdeutsch, Spanisch und Italienisch, also Lieder in sieben verschiedenen Sprachen haben MüllerGellerGrusa für ihr neues, bunt gemischtes Mitsing-Programm ausgesucht.
Peter Müller (Gitarre und Akkordeon), Wolfgang Geller (Gitarre) und Harald Grusa (Bassgitarre) laden seit sieben Jahren zu Mitsing-Konzerten ein.
Eintritt: auf Hut (Spende)



**Philosophisches Seminar
Vom Mythos zum Logos
Die Anfänge der abendländischen
Philosophie**

(Sa.-So.) 11. bis 12. Oktober 2025
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im
Kardinal Schulte Haus
Overather Str. 51-53

© Wikimedia Commons

Vor über 2 500 Jahren entstand in Griechenland eine neue Form des Denkens: die Philosophie als der Versuch, die Welt mit den Mitteln der Rationalität zu erklären. Bis dahin hatte der Mythos unangefochten regiert: die Götter lenkten die Welt und sie erklärten die

Welt. Diese Herrschaft des Mythos hatte im Laufe der Jahrhunderte immer mehr Risse bekommen: die Menschen suchten nach neuen, gültigen Erklärungen über die Welt. An die Stelle der Götter traten zusehends Rationalität, Argumente und Wissenschaft. Der Logos. Das heutige Europa mit seiner Wissenschaftlichkeit und seinem Fortschritt ist nicht erklärbar ohne diesen Logos.

Was ist damals passiert? Wie konnte es zu dieser Entwicklung kommen? Und was hat diese damalige Entwicklung mit uns heute zu tun?

Dieses philosophische Seminar zeichnet den Weg nach von der Welt des Mythos über die großen Epen Homers, die Dichtung des frühen Griechenland und die Tragödien bis hin zu den frühen Philosophen, den Vorsokratikern.

Die Welt rational erklären zu wollen, war und ist keine Selbstverständlichkeit. Das Seminar will helfen zu verstehen, was Rationalität und Vernunft sind und warum sie bis heute wichtig sind. Für dieses Verstehen ist es hilfreich, vielleicht sogar unumgänglich, sich mit den Ursprüngen zu befassen. Vom Mythos zum Logos: ein steiniger Weg und ein Zweikampf, der bis heute anhält.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein, um zurück an die Anfänge des abendländischen Denkens zu gehen und den Beginn einer langen Tradition kennenzulernen! [Weitere Informationen...](#)



AkademieExtra
Ersehnte Freiheit
Künstlerische Neuanfänge in den
50er Jahren

(Sa.-So.) 11. bis 12. Oktober 2025
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im
Kardinal Schulte Haus
Overather Str. 51-53

© U971331-CC-BY-4.0-via-Wikimedia-
Commons

Wie assoziieren Sie die Kunst der frühen Nachkriegsjahre? Welche Namen, Stile oder Werke verbinden Sie mit dieser Zeit? Bei näherer Betrachtung stellen sich hier oft Fragen. Die 50er Jahre stellten nach dem Kriegsende 1945 eine Zeit des Aufbruchs in der jungen Bundesrepublik dar. Auch die Kunst war durch die Suche nach einer neuen Freiheit geprägt: Einerseits wollte man an die vormals verfernte Avantgarde der Vorkriegszeit anknüpfen. Andererseits wollte man künstlerisches Neuland betreten, nicht zuletzt mit transatlantischen Perspektiven. Von Paris war das Zentrum der Kunst inzwischen nach New York gewandert. In den Bildern und Skulpturen sollte diese neue Freiheit durch die Loslösung von der Figuration realisiert werden – ein Programm, das sich schließlich Ende der 50er Jahre unter dem Motto der „Abstraktion als Weltsprache“ durchgesetzt hat. Das Seminar möchte anhand wichtiger Ausstellungen (documenta), Künstlergruppen (Junger Westen, Quadriga, Zen 49) und Debatten (Darmstädter Gespräche) nachzeichnen, dass diese Erfolgsgeschichte der Abstraktion unter den Vorzeichen einer freiheitlich

westlichen Welt keinesfalls so einstimmig war wie oft beschrieben. Gerade die Vielstimmigkeit und das Ringen um die vermeintlich unschuldige Abstraktion sind rückblickend bezeichnend: Sie lassen die kulturpolitischen Debatten der 1950er Jahre bis heute höchst aktuell erscheinen.

Diskutieren Sie diese wichtige Phase deutschen Kunstschaffens an diesem Wochenende im Seminar. Herzliche Einladung! [Weitere Informationen...](#)



**Künstlergespräch und
Katalogpräsentation
Eckart Hahn: Papiertiger**

So. 12.10.2025

11.30 Uhr

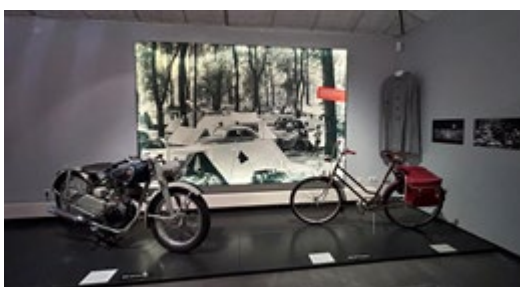
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Installationsansichten Eckart Hahn: Papiertiger,
Kunstmuseum Villa Zanders, Foto: Michael
Wittassek*

Mit der Ausstellung Papiertiger präsentiert das Kunstmuseum Villa Zanders knapp 50 Gemälde und fünf Skulpturen von Eckart Hahn (*1971), die von den 1990er Jahren bis heute reichen. Im Mittelpunkt stehen Werke, in denen das Motiv Papier auf überraschende und vielfältige Weise ins Bild gesetzt wird. In Hahns Bildern bleibt Papier stets Fiktion: Mit Pinsel und Farbe erzeugt er eine erstaunlich realistische Wirkung. Papier begegnet uns als gerissen, gefaltet oder umhüllend, als Buch, Tapete, Kartenhaus, Pappaufsteller oder Origami. Hahn malt beschriebenes, geknülltes, geschnittenes, verschmutztes Papier, Papier als Collage, Décollage, Relief, geschichtet oder in angedeuteter Destruktion – stets mit großer malerischer Präzision und Fantasie.

Mit der Ausstellung Papiertiger trifft Eckart Hahns künstlerische Auseinandersetzung mit dem Motiv Papier direkt den Sammlungsschwerpunkt des Kunstmuseums Villa Zanders. Die Ausstellung erweitert den Fokus auf Papier als künstlerisches Medium und bringt neue Facetten in den Dialog mit der Sammlung ein.



**Öffentliche Führung durch die
Ausstellung Must-have. Geschichte,
Gegenwart, Zukunft des Konsums**

So. 12.10.2025 | 14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

© LVR-Industriemuseum

Tabakpfeife, Schallplatte oder Smartphone – Konsumartikel, die alle kennen, alle haben, alle brauchen? Zu verschiedenen Zeiten galten ganz unterschiedliche Dinge als „Must-have“.

Die Ausstellung verfolgt die Entwicklung des Konsums der letzten 200 Jahre bis in die Gegenwart und regt zur Auseinandersetzung mit unserem eigenen Konsumverhalten an. Kosten: Erwachsene 5,50 €, ermäßigt 4,00 €, Kinder & Jugendliche 11-18 Jahre 2,00 € inkl. Museumseintritt. Kinder unter 11 Jahren kostenfrei. Bitte keine Gruppen. Anmeldung erwünscht bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



Handwerker-Vorführung: Schmieden mit Ingo Schultes

So. 12.10.2025 | 14 - 16 Uhr
[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)
Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.
Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Handwerker-Vorführung: Weben mit bergischen Weberinnen

So. 12.10.2025 | 14 - 16 Uhr
[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)
Burggraben 19

Foto: privat

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.
Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



5grad – Herz über Kopf

So. 12.10.2025

17 Uhr

Andreaskirche Schildgen

Schüllenbusch 2

Bild © fünf grad

„Singen muss Spaß machen!“

Darüber sind sich die fünf Refrathenerinnen und Refrathener von 5grad einig.

Und Instrumente? Brauchen die fünf nicht! Denn sie singen a-cappella.

Dabei sind ihnen sämtliche Orte zum Singen recht. Ob Kneipe, privates Wohnzimmer, Standesamt, Marktplatz, Trauerhalle, Waschsalon, Dachboden, Kirche, Unterführungen und ähnliches.

Mit Stücken aus Pop, Jazz und Chanson bestreiten die 5grad ihr Programm. So interpretieren sie Popjuwelen wie „Thank you for the music“ von Abba, „I will survive“ von Gloria Gaynor oder straighte Rockclassiker wie „Short People“ von Randy Newman genauso gekonnt wie skandinavische Volksweisen, Couplets der 20er Jahre, Madrigale der Renaissance und verjazzte Liedermacherinterpretationen wie „Gute Nacht Freunde“ von Reinhard Mey.

Das Ensemble 5grad besteht nach diversen Umbesetzungen bereits seit über 15 Jahren. Die Musiker trafen sich eher zufällig und konnten ihre verschiedenen musikalischen Lebensläufe fruchtbar mixen. Es sind Caro Schug-Otten (Sopran), Barbara Poppinga (Mezzosopran), Bärbel Maassen (Alt), Andreas Steinmeyer (Tenor) und Andreas Ebert (Bass).

Das fünf-stimmige Vocal-Ensemble 5grad aus Refrath singt ein facettenreiches, mitreißendes Programm, in das es sein Publikum Herz über Kopf mit hineinzieht. Singen macht offensichtlich Freude!

Eintritt frei – Spenden willkommen! Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#);

Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.

In Kooperation mit Himmel und Ääd e.V.



Quirl - Open Air mit Spangenberg

So. 12.10.2025 | 17 Uhr

[Quirl an der Gnadenkirche](#)

im Biergarten des Quirl's

Hauptstr. 264

Eintritt frei!

Klaus Spangenberg ist seit den 90er Jahren einer der gefragtesten Gitarristen im deutschen Musik-Zirkus. Neben vielen anderen Projekten sorgt er seit 20 Jahren für den Blues-Rock in

der Matthias-Reim-Band. Im Ruhrgebiet kennt man ihn aus den New York Night Sessions, die von 1999 bis 2019 jeden Mittwoch im Riff Club Bochum stattfanden.

In den ersten Monaten der Corona-Pandemie hat er sich auf das zurückbesonnen, warum er vor fast 40 Jahren seine Leidenschaft zum Beruf gemacht hat: auf das Songschreiben. Direkt im Herbst 2020 ertete er mit „Nicht systemrelevant“ großen Beifall, einem Song, der sich für die Kunst – und Kulturszene in Deutschland einsetzte. Es entstand ein ganzes Album mit dem Titel „Der Schuster bleibt bei seinen Leisten“, auf dem der Vollblutmusiker Geschichten auf seine ganz eigene und charmante Art und Weise erzählt.

Und live kann Spangenberg elektrisch und akustisch überzeugen, nicht nur als „hired gun“, sondern auch als Singer/Songwriter. Dabei wird er unterstützt von hochkarätigen Musikern, die jedes Konzert zum Erlebnis werden lassen: Werner Kopal am Bass, Wolf Simon am Schlagzeug und Andreas Recktenwald an den Keyboards.

Weitere Informationen unter www.quir.de.

Veranstalter: Pfarrbezirk Stadtmitte/ Heidkamp der Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach



Erzählcafé Schildgen – Geschichten im Gespräch

Mo. 13.10.2025 | 17 Uhr

Mo. 27.10.2025 | 17 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Kostenbeitrag 15,00 € (zahlbar im Treffen)

Anmeldung und weitere Informationen:

[Himmel un Ääd e.V.](#)

Nach dem Projekt „Schildgen schreibt Geschichte“ laden wir herzlich ein, den Austausch fortzusetzen – als offenes Angebot, das auch neue Interessierte willkommen heißt.

Im Erzählcafé Schildgen treffen wir uns regelmäßig, um Erinnerungen, Erfahrungen und Gedanken zu teilen – in gemütlicher Runde bei Kaffee und Tee. Einfach vorbeikommen und miterzählen!

Das Erzählcafé findet statt ab 5 angemeldeten Teilnehmenden.

Leitung & Moderation: Jeannette Graf (Autorin, Lektorin, Autorencoach, Verlegerin)



Ferienaktion: Workshop Kreatives Papierschöpfen – Spuk im Schöpfrahmen

Di. 14.10.2025

10 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-Industriemuseum

Wir stellen unser eigenes, handgeschöpftes Papier her – aber dieses Mal wird es richtig gruselig! Aus selbst angerührtem Papierbrei zaubern wir geheimnisvolle Blätter, experimentieren mit Formen, Farben und besonderen Materialien, die unser Papier unheimlich schön (oder schön unheimlich!) machen. Dafür verwenden wir vor allem alte Zeitungen, Verpackungen und Papierschnipsel – also Materialien, die sonst im Müll gelandet wären. So lernen wir ganz nebenbei, wie aus Altem Neues entstehen kann! Vielleicht hast du Lust, dein Papier mit Spinnennetzen, Geisterhänden oder anderen unheimlichen Motiven zu gestalten? Lass deiner Fantasie freien Lauf!

Für mutige Kinder von 6 bis 10 Jahren. Kosten: 5,00 € pro TN

Anmeldung erforderlich im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei kulturinfo Rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Mit Baby ins Museum Führung durch die aktuelle Ausstellung Eckart Hahn: Papiertiger

Di. 14.10.2025 | 10.30 – 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Elke Moorkamp in der Ausstellung
„Christoph Gesing – Duochrome“

Jeden zweiten Dienstagvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders bei einer Führung Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Kaffee oder Tee in den historischen Räumen der Villa Zanders. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 7,00 € pro Elternteil. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: Kath. Familienbildungsstätte, Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail: info@fbs-gladbach.de (ohne Anmeldung ist eine Teilnahme ebenfalls möglich, solange Restplätze verfügbar sind). Leitung: Claudia Betzin



Mit allen Sinnen – Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Führung durch die aktuelle Ausstellung

Di. 14.10.2025 | 14.30 - 16.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Bild: Anna Arnold

Mit angepassten und bedürfnisorientierten Angeboten wollen wir den Betroffenen und ihren Angehörigen eine schöne Zeit im Museum ermöglichen. Das Bedürfnis nach Kultur und gesellschaftlicher Teilhabe geht nicht automatisch mit der Erkrankung verloren. Im Gegenteil – Architektur, bildende Kunst und Musik bilden wichtige Schlüssel zur emotionalen Welt der Betroffenen. Aus diesem Grund steht während des Museumsbesuches nicht die Vermittlung von kunsthistorischem Wissen, sondern eine gemeinsame schöne Zeit im Vordergrund.

Leitung: Claudia Betzin, Künstlerin.

In Kleingruppen bis max. acht Personen plus Betreuerinnen und Betreuer schauen wir uns aktuelle Ausstellungen an oder begegnen ausgewählten Kunstwerken unserer Sammlung mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend genießen wir die besondere Atmosphäre des Hauses bei Kaffee und Kuchen im Grünen Salon.

Die Termine sind von kleinen Gruppen sowie Einzelpersonen mit Betreuenden buchbar. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen: 9,00 € / Betreuende: 6,00 €.

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Kunstmuseum Villa Zanders, Tel.: (02202) 14 23 34, E-Mail: info@villa-zanders.de. Online-

Anmeldung: <https://villa-zanders.de/besuch/kalender/>



Backtag

Do. 16.10.2025

9 – 14 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Wer kann dem Duft frischgebackenen Brotes aus dem historischen Backes widerstehen? Probieren ist bei Museumsbäcker Bernhard Fröhlingdorf erwünscht!

Die Backwaren können auch gekauft werden. Alle Brotsorten kosten pro Stück 3 Euro, 4 Museums-Taler (Roggenbrötchen) kosten 3 Euro. Gerne können Sie Ihre Backwaren der

Umwelt zuliebe im eigenen Beutel oder Einkaufskorb mitnehmen. Brotbestellungen sind per E-Mail unter kontakt@bergisches-museum.de bis 12 Uhr am Vortag möglich. (Abholung im Museum am Backtag zwischen 13 und 14.30 Uhr)
Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Häkel-Workshop

Do. 16.10.2025
10.30 Uhr
[Stadtteilbücherei Bensberg](#)
Schlossstr. 46-48

Für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren
(mit und ohne Vorkenntnisse)

Bild: Stadtbücherei Bergisch Gladbach

An diesem Tag dreht sich in der Stadtteilbücherei Bensberg alles um Häkelnadeln, bunte Wolle und erste Figuren.

In diesem Workshop häkelt jeder, was er oder sie möchte. Wer schon Erfahrung hat, kann sich an einen Ball versuchen. Diese Technik ist Grundlage für Amigurumi-Figuren. Amigurumi sind die beliebten gehäkelten Mini-Figuren aus Japan. Kinder ohne Vorkenntnisse versuchen etwas Einfacheres. Hier geht es ums Ausprobieren und Kreativsein in entspannter Runde.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#).



Ferienaktion: Workshop Kreative Buchbindekunst für junge Künstlerinnen und Künstler

Do. 16.10. & Fr. 17.10.2025
11 – 16 Uhr
[LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach](#)
Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-Industriemuseum

Hier wird die Kunst des Buchbindens mit Garn, Nadel und vielen Möglichkeiten der Verzierungen entdeckt! Dabei lernen die Teilnehmenden, wunderschöne, individuelle und kleine Bücher zu erstellen: mit allem, was dazu gehört! Auch die Deko kommt hier nicht zu kurz. Ob bunte Fäden, Federn, Stempel oder Upcycling-Materialien wie Reste von alten Stoffen oder Papierfetzen – die Kinder können ihrer Fantasie freien Lauf lassen und lernen,

wie aus scheinbar „nutzlosem“ Material etwas ganz Besonderes werden kann. Lust an Kreativität und etwas handwerkliches Geschick sollten die Kinder mitbringen und mit einer dicken Nadel und Faden bereits umgehen können.

Achtung: Der Workshop findet an zwei aufeinanderfolgenden kreativen Tagen statt. Die Teilnahme gilt für beide Tage.

Ein Angebot für Kinder ab 8 Jahren. Gruppengröße: max. 12 TN.

Kosten: 12,00 € pro Kind für zwei Tage

Anmeldung erforderlich im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei kulturinfo Rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Häkel-Workshop

Fr. 17.10.2025

10.30 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Für Jugendliche ab 12 Jahren (mit und ohne Vorkenntnisse)

Bild: Stadtbücherei Bergisch Gladbach

An diesem Tag dreht sich in der Stadtteilbücherei Bensberg alles um Häkelnadeln, bunte Wolle und erste Figuren.

In diesem Workshop häkelt jeder, was er oder sie möchte. Wer schon Erfahrung hat, kann sich an einen Ball versuchen. Diese Technik ist Grundlage für Amigurumi-Figuren.

Amigurumi sind die beliebten gehäkelten Mini-Figuren aus Japan. Jugendliche ohne Vorkenntnisse versuchen etwas Einfacheres. Hier geht es ums Ausprobieren und Kreativsein in entspannter Runde.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#).



„Auf den Spuren von Lionel Feininger rund um Weimar“ – Siegfried Mängel

Die Ausstellung kann noch bis zum 18.10.2025 zu den Café-Öffnungszeiten besichtigt werden.
[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)
Altenberger-Dom-Str. 125

Eintritt frei

© Siegfried Mängel

Die „Weimarer Mal- und Zeichenschule“ hat u.a. im Programm „Auf Feiningers Spuren: Freiluft – Malen mit Feiningers Augen im Weimarer Land“. Der Schildgener Hobby-Maler Siegfried Mängel buchte den Sommerkurs 2024 und präsentiert nun die im Weimarer Land vor Ort entstandenen Werke im Himmel & Ääd.



Richard Wagner: Der Ring des Nibelungen

Sa. 18.10.2025 & Sa. 15.11.2025
15 - 17.30 Uhr

[Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstraße 4-12

Walkürenritt © via Wikimedia Commons

Wagners monumentales Musikdrama setzte mit Inhalten, sprachschöpferischer Eigenart, Klangerlebnissen sowie szenischen Effekten neue Maßstäbe für die Operntradition und hatte tiefe Auswirkungen auf die Kulturgeschichte Europas.

Das Seminar mit Dr. habil. Martina Grempler bietet eine Einführung in den Ring-Zyklus, der in der Spielzeit 2025/26 mit Rheingold und Walküre als Neuproduktion der Kölner Oper startet sowie mit Götterdämmerung in der Philharmonie präsent ist, wo Kent Nagano seine gefeierte Neuinterpretation aus „historisch informierter Perspektive“ beendet.

Gebühr 16,00 €. Kursnummer 2512760045, Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



Ferienaktion: Drachentag am Spielplatz

So. 19.10.2025
zwischen 11 und 16 Uhr
[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)
Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-Industriemuseum

Komm vorbei und bastle mit uns bunte Papierdrachen – ganz ohne Anmeldung! Sobald dein Drache fertig ist, geht es raus aufs Museumsgelände und den Spielplatz, wo wir gemeinsam unsere Drachen in den Himmel steigen lassen.

Für hundertprozentigen Spaß solltest du schon mit Schere und Prickelnadel umgehen können.

Kosten: 2,50 €

Anmeldung möglich im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei kulturinfo Rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Öffentliche Führung durch die Ausstellung Kunst ohne Grund. Hängende Skulpturen und Installationen aus Papier.

So. 19.10.2025
11.30 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Monika Grzymala, LINEA, 2010, Black Magic
Karton 320g, Maße variabel, Kunstmuseum Villa
Zanders © VG Bild-Kunst Bonn, 2025, Foto:
Michael Wittassek*

Waren dreidimensionale Objekte aus Papier früher Modelle oder Experimente, hat die Skulptur aus Papier inzwischen längst ihren festen Platz in der zeitgenössischen Kunst. Was das Papier dabei so besonders macht, hat der Bauhaus-Künstler Josef Albers beschrieben: Durch einen einzigen Knick wird ein flaches, zweidimensionales Objekt dreidimensional. Die Ausstellung Kunst ohne Grund zeigt zeitgenössische Installationen, Skulpturen und Reliefs aus und mit Papier. Doch diese Kunst kommt „ohne Grund“ aus. Gezeigt werden Werke, die an der Wand oder von der Decke hängen und oft die Leichtigkeit des Mediums Papier aufgreifen. Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die Grenzen zwischen Zwei- und Dreidimensionalität, zwischen Beständigkeit und Fragilität zu entdecken. Die Werke aus der Sammlung „Kunst aus Papier“ werden durch

einige Leihgaben ergänzt.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



**Öffentliche Führung
„Papier – vom Handwerk zum
Massenprodukt“**

So. 19.10.2025

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine.

Kosten: Erwachsene 5,50 €, ermäßigt 4,00 €, Kinder und Jugendliche kostenfrei, inkl. Museumseintritt. Bitte keine Gruppen.

Anmeldung erwünscht bei kulturinfo rheinland 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



**Handwerker-Vorführung:
Stellmacherei mit Dr. Alexander
Kierdorf**

So. 19.10.2025 | 14 - 16 Uhr

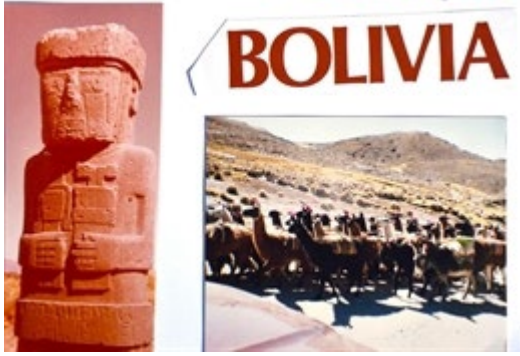
[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Bolivien
Vortrag mit Dr. Walther Schiebel

So. 19.10.2025 | 15 - 17 Uhr
[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)
Burggraben 19

.....
Foto: privat

Eurogeologe Dr. Walther Schiebel war mehr als 30 Jahre lang vielfach im Andenstaat als Lagerstätten-Gutachter für staatliche und private Firmen tätig. In seinem Vortrag wird er über Tihuanaco am Titicaca-See, Inkas und die heutige Dorfbevölkerung sprechen. Vortrag 5,00 €, Eintritt frei. Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem Termin erforderlich unter Tel. 02202 / 141555 oder kontakt@bergisches-museum.de.



.....
Inbetween - Zwischen den Türen
**Hermann J. Bach: Zeichnungen und
Objekte**

Vernissage
So. 19.10.2025 | 17 - 18.30 Uhr
[Kulturkirche Herrenstrunden](#)
Herrenstrunden 32

.....
“Inbetween: Zwischen den Türen” “Ins Leben treten”, “aus dem Leben gehen” sind die beiden Pole der Ausstellung. Irgendwo dazwischen spielt sich das Leben in all seinen Facetten ab: Glück und Leid, Beziehungen, die Erfahrungen des Lebens, Krankheit, Tod. Aber auch Glücksmomente und das brennende Gefühl der Bestimmung. “Inbetween - dazwischen” bedeutet aber auch, dass es die Hoffnung auf ein Davor und ein Danach gibt. Wir kommen aus dem Licht und gehen durch die Tür ins Licht. Diese Gedanken versucht der Künstler durch Zeichnungen und Objekte widerzugeben. Sie sollen dem Betrachter Anlass zum Wiedererkennen und eigenem Erleben dienen. Hermann J. Bach war Schüler des Bildhauers W. Göddertz und des Grafikers D. Wande. Seit 2000 Hinwendung zur Objektkunst, Teilnahme an Kunstprojekten im öffentlichen Raum mit Großobjekten und Installationen - Ausstellungen u.a. in Köln, Engelskirchen, Nümbrecht, Gummersbach, Wiehl, Overath, Olpe, Burbach, Wipperfürth. Über seine Kunst schreibt Bach: „Kunst muss der Phantasie des Betrachters Flügel verleihen. Kunst muss mehr leisten als das bloße Abbild eines Subjekts. Bilder und Objekte müssen beim Betrachter bewusste und/oder unbewusste Wahrnehmungsprozesse auslösen: Assoziationen wecken, Geschichten erzählen, Denkketten evozieren. Das Exponat ist Ausgangspunkt eines Dialogs zwischen Betrachter und Werk, der sich immer wieder erneuern kann. Kunst muss authentisch sein. Ein Teil meiner Arbeiten beschäftigen sich mit der Natur im Beziehungsgeflecht: Natur - Mensch – Industrie.“

Kostenfrei. Keine Anmeldung erforderlich

Dauer der Ausstellung: 19.10. - 14.12.2025 (Evensong), Mo – So: 10 bis 17 Uhr



Quirl - Open Air mit Sly

So. 19.10.2025 | 17 Uhr

[Quirl an der Gnadenkirche](#)

im Biergarten des Quirl's

Hauptstr. 264

Hausgemachte Musik vom Größten und Feinsten, ohne Rücksicht auf Kompromisse. Fünf erfahrene Musikerinnen und Musiker sowie eine wunderbare Sängerin, die sich der handgemachten, sauber gespielten Musik verpflichtet fühlen und eingängige, überwiegend eigene Songs darbieten. Die Kompositionen von Jens Behrens wurden durch legendäre Bands wie The Beatles, Steely Dan u.a. geprägt und mit Elementen aus verschiedenen Stilrichtungen (Blues, Funk, Jazz) gewürzt. Es finden sich aber auch traditionelle Songs von bekannten Künstlern im Programm, denen die Band ihre eigene, ganz persönliche Note verleiht.

Die Band überzeugt durch ihre leidenschaftliche Spielfreude, mit der sie ihre Songs, mit viel Liebe zum Detail, darbietet und das Publikum in ihren Bann zieht. Lasst Euch überraschen! Mit Sabine Galuschka (Vocal), Maria Ommerborn-Duske (Flute), Jens Behrens (Guitar, Vocal), Andreas Wunsch (Guitar), Christoph Hagen (Bass) und Bernd Hinz (Drums)
Eintritt frei!

Weitere Informationen unter www.quirld.de.

Veranstalter: Pfarrbezirk Stadtmitte/ Heidkamp der Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach



Workshop „Mädchen-Empowerment“

Selbstbewusstsein und
Führungsqualitäten mit deinen
Erfolgsgeschichten entdecken
Storytelling klassisch und digital

Mo. 20.10. & Di. 21.10.2025

jeweils 9 – 14 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

© Scylla Akademie

Du bist zwischen 10 und 13 Jahren alt und hast Lust, eigene Projekte und Ideen umzusetzen? Vielleicht einmal Gruppen zu leiten oder Klassensprecherin zu werden? Der

Workshop unterstützt dich dabei, dich in unterschiedlichen Situationen zu präsentieren. Durch die Förderung von Storytelling-Fähigkeiten entdeckst du deine Führungsqualitäten und lernst, dich aktiv gesellschaftlich und beruflich einzubringen.

Workshop-Leitung: Jeannette Graf / Scylla Akademie

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

Du hast noch Fragen zum Workshop? Schreib' uns gern eine Mail an info@stadtbuecherei-gl.de. Wir schreiben zurück.

Der Workshop wird gefördert durch den Rotary Club Bergisch Gladbach.

Die Teilnahme ist kostenlos. Verbindlich anmelden kannst du dich über den [Anmeldelink](#).



**Fotoausstellung „Angekommen“ - 10 Jahre „Willkommen in Schildgen“
21 Porträts unserer „neuen Nachbarn“ von Philipp J. Bösel,
Fotograf und Grafikdesigner.**

Dauer der Ausstellung:

21.10. - 06.12.2025

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Café-Öffnungszeiten:

Di. - Fr. von 9 – 18 Uhr

Sa. von 9 – 13 Uhr

© Foto: Philipp J. Bösel

Die Ausstellung „Angekommen“ des Fotografen Philipp J. Bösel (DGPh) präsentiert 21 Porträts von Geflüchteten, die vor zehn Jahren in Schildgen Zuflucht gefunden haben und heute fest in unserer Gesellschaft verwurzelt sind. Die Bilder zeigen eindrucksvoll ihre Lebenswege – von der die Köche über den Busfahrer, Unternehmer und Bauingenieur bis hin zur Schulleiterin.



Wasser: Forschen, Tüfteln und Ausprobieren mit dem VDI

Di. 21.10.2025

10 – 11.30 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

© Julian Huke Photography

Der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) lädt euch zu einem spannenden Workshop rund um das Thema „Wasser“ ein.

Wir fragen uns, wie und warum ein Schiff schwimmt und wann es trotzdem sinken kann. Warum können Schiffe auf der Nordsee sicher fahren, aber nicht auf dem Rhein? Und was ist eigentlich mit U-Booten? Ihr experimentiert, beobachtet und besprecht was geschieht.

Alter: 8 bis 11 Jahre

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#).

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.



Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850

Di. 21.10.2025 | 11 Uhr

Fr. 24.10.2025 | 11 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten.

Kosten: 2,00 € pro Kind, 5,50 € für Erwachsene

Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de



Bildervortrag: Wunderschönes Afrika

Di. 21.10.2025

15 – 16.30 Uhr

[Ev. Begegnungsstätte HAND](#)

August-Kierspel-Str. 96

Bild © Karl-Josef Gramann

Mit leuchtenden lebendigen Bildern nimmt uns Karl-Josef Gramann mit auf eine Reise durch das südliche Afrika. Tiere, Pflanzen, Städte und Menschen in ihren Alltagssituationen werden uns mit freundlichem humorvollem Blick nahegebracht.

Ein Nachmittag, der uns aus dem kühlen Herbst in die Sonne und Wärme Afrikas entführt.

Eine Veranstaltung der Ev. Begegnungsstätte HAND.

Anmeldung unter: 02202 / 56011. Eintritt frei, über eine Spende freuen wir uns.

Seniorenkino mit „Der Lehrer, der uns das Meer versprach“

Di. 21.10.2025 | 15 Uhr | [Cineplex](#) | Schlossstr. 46-48

Spanien 1935: Der junge Lehrer Antoni Benaiges (Enric Auquer) übernimmt kurz vor Ausbruch des spanischen Bürgerkriegs die Grundschule eines kleinen, abgelegenen Dorfes in der Provinz Burgos. Dank seiner fortschrittlichen, antiautoritären Unterrichtsmethoden baut er schnell eine vertrauensvolle Beziehung zu seiner Klasse auf. Doch der freundschaftliche Umgang mit den Kindern wird von Eltern und Dorfvorstehern argwöhnisch beobachtet. Und dann gibt Benaiges seinen Schülern ein Versprechen: In den Sommerferien will er ihnen das Meer zeigen, das die Kinder noch nie gesehen haben. Bei den Eltern der Kinder stößt diese Idee auf große Skepsis... 75 Jahre später, im Jahr 2010, recherchiert Ariadna (Laia Costa), die Enkelin eines seiner damaligen Schüler, die bewegende Geschichte von Antoni Benaiges und entdeckt dabei, mit welchem großen Widerständen dieser charismatische Mann zu kämpfen hatte. (Quelle: Verleih)



Ferienaktion: Workshop – Gruselige Fantasiemasken aus Pappmaché

Do. 23.10.2025

11 – 14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-Industriemuseum

In diesem Workshop verwandeln sich die furchtlosen Teilnehmenden in schaurige Gespenster, wilde Vampire oder geheimnisvolle Hexen. Aus Zeitungspapier, Kleister und viel Kreativität entstehen einzigartige Halloween-Masken voller Gruselzauber.

Es wird gerissen, geformt und geklebt, bis die Masken zum Leben erwachen: mit scharfen Zähnen, spitzen Ohren oder leuchtenden Augen.

Achtung: Es wird matschig und klebrig! Bitte entsprechende Kleidung tragen.

Kosten: 5,00 € pro Kind

Ein Angebot für mutige Kinder von 6 bis 10 Jahren.

Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



Spieler tester in der Stadtbücherei

Do. 23.10.2025

13 – 16 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 10 Jahren

Bild: Stadtbücherei Bergisch Gladbach

Gemeinsam werden Spiele angespielt und auf Herz und Nieren geprüft. Neben wichtigen Fragen, wie die Alterseinstufung oder die Steuerung des Spiels, ist der Spielspaß ein besonders wichtiges Kriterium.

Die Bewertungen werden über die Webseite der Stadtbücherei veröffentlicht.

Getestet wird 2025 regelmäßig in den Ferien.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

Für die kostenlose Teilnahme bitte anmelden. Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#).



Gebärdensprache für Kinder

Do. 23.10 & Fr. 24.10.2025

jeweils 10 – 13 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Alter: 6 bis 14 Jahre

© Kawai Severin

Du wolltest schon immer wissen, wie man etwas in Gebärdensprache sagen kann? Das lernen wir spielerisch zusammen mit Kawai Severin an zwei aufeinander aufbauenden Terminen in der Stadtteilbücherei Bensberg.

Die Veranstaltung richtet sich an Kinder zwischen 6 und 14 Jahren. Du brauchst keine Vorkenntnisse, um teilzunehmen.

Melde dich bitte nur an, wenn du an beiden Terminen teilnehmen kannst!

Die Teilnahme ist kostenlos. Verbindlich anmelden kannst du dich über den [Anmeldelink](#).

Das Kursangebot wird ermöglicht durch die Förderung der Inklusionsbeauftragten der Stadt Bergisch Gladbach.



Tag der Bibliotheken 2025 - Stille Lesestunde

Fr. 24.10.2025

11 – 12 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#).

.....
Bild mit Canva erstellt

Kommen Sie vorbei und lesen in Ruhe und mit Gleichgesinnten ein Buch Ihrer Wahl. Es gibt einen Büchertisch mit Empfehlungen von uns, Sie können aber auch ein eigenes Buch mitbringen.

In der Spannungsbibliothek ist ein Bereich mit Kaffee, Tee und Keksen zum Austauschen über das Gelesene vorbereitet.

Der Zugang zur Spannungsbibliothek ist barrierefrei möglich. Der Zugang zum Lesebereich ist nicht barrierefrei möglich.



Tag der Bibliotheken 2025 - Medienflohmarkt

Fr. 24.10.2025

12 – 17.30 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Die Stadtbücherei im Forum lädt zum Stöbern zu einem Medienflohmarkt ein.

.....
Bild mit Canva erstellt

Bücher, Hörbücher, Filme und andere Medien, auch für Kinder, werden zum Schnäppchenpreis verkauft. Die angebotenen Medien wurden entweder aus dem Bibliotheksbestand aussortiert oder an die Stadtbücherei gespendet.

Der Zugang zum Medienflohmarkt ist barrierefrei möglich.

.....



Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill

Fr. 24.10.2025 | 19 Uhr

[Engel am Dom](#)

Hauptstr. 258

Ungleich, integrativ, absurd. Bühnenköbes Christian Bechmann begrüßt wieder drei hervorragende Künstlerinnen und Künstler aus Kabarett und Comedy.

Wie immer mit Grill-Spaß und Gesöff! Einlass 18 Uhr.

Eintritt 15,00 €, Reservierungen unter info@quirl.de



Frau Höpker bittet zum Gesang Mitsingkonzert

Fr. 24.10.2025

20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Singen Sie wieder mit, Frau Höpker freut sich auf Sie und auf ein volles Haus!
...jedes Mal eine Premiere...

Kein Abend mit Frau Höpker ist wie der andere:

Die Musiktitel sind stets aufs Neue individuell und mit Liebe von ihr zusammengestellt.

Ob Popsongs, Schlager, Volkslieder oder Evergreens – Frau Höpkers Repertoire ist schier unerschöpflich. Wenn sie live am Klavier anstimmt, dann singt sich das Publikum mit ihr begeistert quer durch die Jahrzehnte.

Preis: 23,40 €

Stehplatz im Parkett / Sitzplatz im Rang (nur an der Theaterkasse buchbar!)



Kirchenführung: St. Laurentius erstrahlt in frischem Glanz

Sa. 25.10.2025

14.30 - 16.45 Uhr

Treffpunkt: Haupteingang Kirche St. Laurentius

Konrad-Adenauer-Platz

Die neu sanierte St. Laurentius-Kirche am Marktplatz in Bergisch Gladbach ist ein wahres Schmuckstück geworden. Ihre neu gewonnene Helligkeit und Farbenpracht wird von vielen bestaunt, die dem dunklen Kirchenraum der neuromanischen Kirche zuvor wenig Begeisterung entgegenbringen konnten.

Die künstlerische Ausgestaltung der Wände entfaltet eine neue Pracht. Gleiches gilt für die Kirchenfenster, die alle gereinigt wurden.

In der Führung mit Stadtführerin Roswitha Wirtz werden u.a. die einzelnen Mosaik- und Kirchenfenster erläutert und weitere Besonderheiten wie der neue Eingangsbereich und die Beichträume vorgestellt.

Teilnahmebeitrag: 8,00 €.

Anmeldung erforderlich: [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)



Ist Gelb die schönste Farbe der Welt?

Sa. 25.10.2025

15 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule (Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule)

Die Töris sind schon eigenartige kleine Wesen: Sie leben in ihren Höhlen, jeder einzelne hat seine besondere Farbe und hält diese Farbe für die schönste auf der Welt. Nur der gelbe Töri hat sich etwas Neues ausgedacht ...

"Ist Gelb die schönste Farbe der Welt?" ist ein fröhliches und buntes Stück für Kinder ab drei Jahre und wurde von der Gründerin unseres Theaters geschrieben, der Puppenspielerin Heide Hamann. Die Figuren zu diesem Stück stammen aus Episoden der NDR-Fernsehreihe "Das Sandmännchen" zwischen 1982 und 1987.

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahre; jüngere Kinder können die Vorstellungen nicht besuchen.

Der Eintritt beträgt 9,00 € für Kinder und 11,00 € für Erwachsene. Kartenreservierungen sind erforderlich und erst nach Bestätigung gültig. Telefon: 0172 / 245 67 69 oder per E-Mail unter mail@theater-im-puppenpavillon.de.

Hier kommen Sie zum [Spielplan 2025/2026](#) des Theaters im Puppenpavillon.



Richard Strauss: Komponist mit großen Vorbildern

Musikseminar im Laurentiushaus

Sa. 25.10.2025

15 - 17.30 Uhr

[Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstraße 4-12

Referent: Siegfried R. Schenke

Richard Strauss im Jahr 1904. © via Wikimedia Commons

Bestimmend für die künstlerische Entwicklung von Richard Strauss (1864-1949) waren die großen Vorbilder Franz Liszt, Richard Wagner und Johannes Brahms. Als Komponist und Dirigent war Strauss äußerst aktiv. Zahlreiche Reisen durch europäische Länder, nach Russland, Nord- und Südamerika nutzte er für Kontakte zu Kollegen und dirigierte als königlicher Preußischer Hofkapellmeister, Generalmusikdirektor in Berlin, Direktor der Wiener Staatsoper zahlreiche eigene Kompositionen. Trotz einiger Probleme mit der NS-Führung überstand er die zwölf Jahre im Nationalsozialismus.

Publikumswirksame Werke waren besonders die Opern Salome, Der Rosenkavalier, Arabella, die Tondichtungen Till Eulenspiegels lustige Streiche, Also sprach Zarathustra, Eine Alpensinfonie. Der letzte Höhepunkt waren 1947 Vier letzte Lieder für Sopran und Orchester.

Gebühr 8,00 €. Anmeldung erforderlich: [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)



Literaturgeschichtliches Seminar **Die Nibelungen** **Die Geschichte eines "deutschen" Mythos**

(Sa.-So.) 25. bis 26. Oktober 2025

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im

Kardinal Schulte Haus

Overather Str. 51-53

© Сергей-Панасенко-Михалкин-CC-BY-SA-3.0-via-Wikimedia-Commons

Das Nibelungenlied – oft verklärt als deutsches Nationalepos – entstand um 1200 eigentlich als politisch aufgeladenes Erzählwerk über Treue, Ehre und Rache. Im Zentrum stehen dabei drei Herrscherfamilien, deren Konflikte und Tragödien ein Spiegel mittelalterlicher Machtstrukturen und Loyalitätsverhältnisse sind.

Doch mit der romantischen Rezeption wandelte sich die Sicht auf den Text: Aus dem vielschichtigen Epos wurde ein nationaler Mythos, ein Monument angeblicher germanischer Größe. Spätestens im 20. Jahrhundert geriet das Nibelungenlied in den Sog völkischer Ideologien und wurde für politische Zwecke vereinnahmt.

Diese historische Rezeptionsgeschichte macht deutlich: Literatur ist nie losgelöst von ihrer gesellschaftlichen Wirkung. Die Art, wie wir Texte lesen, deuten und ins kollektive Gedächtnis einweben, bringt eine nicht zu unterschätzende kulturelle Verantwortung mit sich. Das Seminar will nicht nur das Nibelungenlied als literarisches Kunstwerk würdigen, sondern auch dessen wechselvolle Rolle als politische Projektionsfläche beleuchten – und damit ein Bewusstsein schaffen für die Macht der Interpretation und des Narrativs.

Der Samstagabend ist der gesanglichen Darbietung des Nibelungenliedes gewidmet, was ein besonderer Genuss zu werden verspricht.

Wir laden Sie ein, mit dem Bayreuther Mediävisten Dr. Silvan Wagner in eine weit entfernte Zeit einzutauchen, die überlieferten Texte und ihre Figuren näher kennenzulernen und sich auch mit der Rezeptionsgeschichte der Nibelungen auseinanderzusetzen. [Weitere Informationen...](#)



Finissage der Ausstellung Kunst ohne Grund. Hängende Skulpturen und Installationen aus Papier

So. 26.10.2025

11.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Installationsansichten Kunst ohne Grund.
Hängende Skulpturen und Installationen aus
Papier, Kunstmuseum Villa Zanders, Foto:
Michael Wittassek*

Die Ausstellung Kunst ohne Grund zeigt zeitgenössische Installationen, Skulpturen und Reliefs aus und mit Papier. Doch diese Kunst kommt „ohne Grund“ aus: Gezeigt werden Werke, die an der Wand oder von der Decke hängen und oft die Leichtigkeit des Mediums Papier aufgreifen. So lassen sich die Grenzen zwischen Zwei- und Dreidimensionalität, zwischen Beständigkeit und Fragilität entdecken.

In der zeitgenössischen Kunst nehmen Skulpturen und Installationen eine wichtige Rolle ein, indem sie das Zusammenspiel zwischen Werk, Raum und Betrachter neu definieren. Dreidimensionale Arbeiten hinterfragen die traditionelle Objekthaftigkeit und verweisen auf ein Beziehungsgeflecht zwischen Materialität, Räumlichkeit und Rezeption. Durch Mehrsichtigkeit und oft ortsspezifische Konzeption fordern sie eine aktivere

Auseinandersetzung des Publikums.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Öffentliche Führung

So. 26.10.2025

14 – 15 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: Bettina Vormstein

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 5,00 € / 3,00 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch, frühzeitig im Museum zu sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Bienen-Sonntag

So. 26.10.2025

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: BZV Bergisch Gladbach

Im Oktober bereiten sich die Bienen auf die Winterruhe vor. Eine Mitmach-Aktion lädt Kinder und Erwachsene ein, sich kreativ mit dem Thema Bienenwachs auseinanderzusetzen. Imkerin Uta Henriksen und Kristina Scheuer stellen mit Interessierten Kerzen und anderes aus Bienenwachs her. Es kann auch Museumshonig (je 250g Glas 5,00 €) erworben werden.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

Klangliche Meisterschaft, starke Kontraste: Chorkonzert von „fiat ars“

So. 26.10.2025 | 17 Uhr | [Pfarrkirche St. Johann Baptist](#) | Kirchplatz 16

Der Kölner Kammerchor fiat ars begeistert seit 2006 mit klanglicher Homogenität, Ausdruckstiefe und interpretatorischer Finesse. Das Ensemble widmet sich der sakralen Chormusik a cappella von der Renaissance bis zur Gegenwart – stets auf der Suche nach neuen Klangfarben und besonderen Werken. Zahlreiche Ur- und Erstaufführungen sowie regelmäßige Konzerte haben dem Chor einen hervorragenden Ruf eingebracht. Gegründet und geleitet wird fiat ars von Jonas Dickopf. Neben fiat ars leitet er weitere Kammerchöre in Köln und Umgebung.

Im Zentrum des Programms „stark“ steht Johann Sebastian Bachs große fünfstimmige Motette „Jesu, meine Freude“. Bach entfaltet darin auf Texte von Johann Franck und aus dem Römerbrief ein packendes Wechselspiel von Bedrohung und göttlichem Beistand.

Passend dazu stellt fiat ars der Motette kontrastreiche Chormusik aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen gegenüber, Werke, die Bachs Meisterwerk auf überraschende Weise beleuchten und ergänzen.

Eintritt frei!



„Kästners Frauen“ – eine szenische Lesung mit Musik

So. 26.10.2025

17 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Bild: Theater Mimento

Theater Mimento aus Düsseldorf gerne mal wieder zu Gast im H&Ä – diesmal mit Erich Kästner.

2024 war ein Kästner-Jahr im doppelten Sinne. Zum einen jährte sich sein Geburtstag zum 125. Male, zugleich war es das Jahr seines 50. Todestages. Grund genug für Mimento, sich näher mit ihm zu beschäftigen.

Erich Kästner wird von vielen Menschen überwiegend als Kinderbuchautor wahrgenommen, als Verfasser von „Emil und die Detektive“, „Das doppelte Lottchen“ und „Das fliegende Klassenzimmer“. Bei der näheren Beschäftigung mit ihm wird deutlich, wie vielschichtig sein Werk ist. Aus Kästners Biographie geht hervor, dass er ein lebenslanges, sehr enges Verhältnis zu seiner Mutter pflegte, das offensichtlich seine Beziehung zu Frauen und sein Frauenbild maßgeblich prägte. In verschiedenen Kapiteln, in denen es auch um seine Beziehungen und Affären sowie um seine Erfahrungen in der Halbwelt des Berliner Nachtlebens geht, haben Theater Mimento Kästners Frauengedichte zusammengetragen.

Theater Mimento sind: Carola Garbe-Bresztowszky, Ulrike Hallen-Scholten, Michael Scholten und Bettina Meisberger am Klavier.

Eintritt frei – der Hut geht rum.

Bitte nutzen Sie die [Online-Voranmeldung](#); Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.



Quirl - Open Air mit Seegermusic

So. 26.10.2025 | 17 Uhr

[Quirl an der Gnadenkirche](#)

im Biergarten des Quirl's
Hauptstr. 264

Eintritt frei!

Sing, Dance, Return

Seit vielen Jahren sind diese Vollblutmusiker in den verschiedensten Formationen im Raum NRW unterwegs. Nun haben Sie sich zu einem gemeinsamen Experiment entschlossen, Euch neue frische Musik zu servieren! Die Songs aus der Feder von Martin Seeger, dem Gründer und Namensgeber der Band, sind durchweg zum Tanzen und/oder Mitsingen geeignet. Von wild bis ruhig ist stilistisch fast alles dabei, und die Darbietungen sind nicht nur Hörens-, sondern auch sehenswert! Martin Seeger (Piano und Gesang), Axel Schütze (Bass), Achim Schütze (Gitarre), Bernd Hinz (Schlagzeug) und Christian Schmidt (Saxophon).

Own sound Own songs Own music

Exklusive Premiere auf der Bühne im Quirl! Ihr dürft gespannt sein! Wir sind es auch!

Weitere Informationen unter www.quirld.de.

Veranstalter: Pfarrbezirk Stadtmitte/ Heidkamp der Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach



"... man kann sein Unglück auch versäumen."

Eine heitere Lesung mit Texten von Eugen Roth und durch ihn inspirierten Texten von Autoren und Autorinnen von Wort & Kunst

So. 26.10.2025

19.30 Uhr

Gnadenkirche

Hauptstr. 256

Die [Autorengruppe des Vereins Wort & Kunst](#) lädt zu einer Lesung in die Gnadenkirche. Diesjähriger Referenzautor ist der Schriftsteller heiterer Verse, Eugen Roth. Das Motto der Lesung lautet: "... man kann sein Unglück auch versäumen." Dann nämlich, wenn man zur

Lesung kommt: Glücksmomente vorprogrammiert.
Eintritt frei - Spenden erbeten.



"Natur? Pur!"

Ausstellung des [ADK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.](#)

Vernissage

Mo. 27.10.2025 | 19 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Marcus Köser

Mit dem Thema „Natur? Pur!“ setzen sich die Kunstschaffenden des AdK mit dem komplexen Thema von Flora, Fauna, Habitat auseinander – in vielen Umsetzungen vom mittelalterlichen „Paradiesgärtlein“ als mythologischer Ort des Glücks bis zur Natur als Inspirationsquelle – die ganze Bandbreite von poetischen Impressionen, auch im Zusammenspiel von Mensch und Tier, Mensch und Natur, bis zur Zerbrechlichkeit der Umwelt und dem daraus resultierenden ökologischen Kampf im 20./21. Jahrhundert. Der AdK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V. besteht in diesem Jahr seit 40 Jahren. Die Kunstschaffenden aus der bildenden und darstellenden Kunst tragen immer wieder mit Themen aus dem Weltgeschehen und künstlerischen Statements zum Menschsein dazu bei, Veränderungen und Visionen für die Zukunft sichtbar zu machen. Die Teilnahme an der Eröffnung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Ausstellung ist ohne Voranmeldung bis zum 20. November 2025 in der Volkshochschule zu sehen.



Handyberatung für Seniorinnen und Senioren

Di. 28.10.2025

11.45 – 12.30 Uhr

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)

Borngasse 86

Bild: Canva

Die Medienscouts der Integrierten Gesamtschule Paffrath (IGP) bieten in der Stadtteilbücherei Paffrath regelmäßig eine Handyberatung für Seniorinnen und Senioren an. In einer offenen Fragestunde können Seniorinnen und Senioren ihre individuellen Probleme mit dem Handy ansprechen. Egal, ob es um die Einrichtung von Apps, Sicherheitseinstellungen oder den Umgang mit Messengerdiensten wie WhatsApp geht – die Medienscouts helfen kompetent und verständlich weiter.

Weiterer Termin

• Dienstag, 25. November 2025

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist offen und kostenfrei.

„Polen – unser naher und ferner Nachbar“ - Einladung des Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaft Pszczyna (Pless) – Bergisch Gladbach e.V. zum Politischen Abend mit Prof. Dr. Dieter Bingen

Di. 28.10.2025 | 18 Uhr | Großer Ratssaal Rathaus Stadtmitte | Konrad-Adenauer-Platz 1

Prof. Dr. Bingen ist ein profunder Polen-Kenner. Der Historiker und Politikwissenschaftler war von 1999 – 2019 Direktor des Deutschen Polen-Instituts in Darmstadt,

Honorarprofessor an der Hochschule Zittau/Görlitz und Gastprofessor an der TU Darmstadt.

Vor dem Hintergrund der aktuellen geopolitischen Lage in Europa lädt der [Pszczyna-Verein](#) zu einem Vortrag und anschließender Diskussion mit Prof. Dr. Bingen herzlich ein.

Eintritt frei (mit kleinem Imbiss und Getränken). Um Anmeldung bis zum 15. Okt. 2025 wird gebeten an Mail: silesia1966@t-online.de.

Malen und Entspannen - Reise ans Meer

Di. 28.10.2025 | 18 – 20.15 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Einfach mal etwas anderes sehen: In unserem Mini-Workshop mit Patricia Schmidthaber machen Sie eine Reise ans Meer. Sie erleben Überraschendes auf einer Fantasiereise und setzen Ihre Vorstellungen mit einfachen Wasserfarben in Bilder um. Unter Anleitung entstehen eigene kleine Werke, die Sie positiv überraschen werden! Die Zielgruppe: Erwachsene, die etwas Neues erleben möchten. Entspanntes Malen ohne Vorkenntnisse mit einfachem Material.

Teilnahmegebühr: 23,00 €. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#).



**„Worte und Musik aus Schweden“
mit Sopranistin Anna Forsebo,
Pianist Dr. Roman Salyutov und
Geschichten von Heinz Monheim**

Di. 28.10.2025

19 – 21.30 Uhr

[im Hause Pütz-Roth](#)

Kürtener Str. 10

Anna Forsebo, Foto © Lars Gunderson

Die schwedische und international erfolgreiche Sopranistin Anna Forsebo begeisterte uns bereits 2008 bei unserem Sommerkonzert. Damals nahm Fritz Roth ihr das Versprechen ab noch einmal wieder zu kommen. David Roth erfüllte das Versprechen für seinen Vater und lud Anna Forsebo erneut nach Bergisch Gladbach ein.

Auch der Pianist und Chefdirigent des Sinfonieorchesters Bergisch Gladbach, Dr. Roman Salyutov begeisterte bereits 2019 mit dem Sinfonieorchester Bergisch Gladbach bei unserem Sommerkonzert. Er wird Anna Forsebo an diesem Abend auf dem Piano begleiten

und sie werden uns mit ihrem vielfältigen Konzertrepertoire begeistern.

Heinz Monheim lernte Anna Forsebo vor vielen Jahren in seiner zweiten Heimat Schweden kennen und stellte damals den Kontakt zu Fritz Roth her. Er wird den Abend moderieren und liest kurze Geschichten aus seinem neuen Buch "Geschichten aus Schweden".

Eintrittspreis: 25,00 €.

Die Eintrittskarten sind [online](#) buchbar. Selbstverständlich können Sie Ihre Karten auch weiterhin telefonisch oder in unserem Hause erhalten. Für den Druck von physischen Eintrittskarten fallen Gebühren an.



Der Park Haus Lerbach in Bergisch Gladbach, seine bewegte Geschichte

Mi. 29.10.2025

15 Uhr

[Ev. Begegnungsstätte - HAND](#)

August-Kierspel-Str. 6

Der denkmalgeschützte Park Haus Lerbach ist ein englischer Landschaftsgarten, um 1900 entstanden. Annette Voigt befasste sich eingehend mit der Parkgeschichte und stellt Ihnen diese in stimmungsvollen Bildtafeln vor. Viele von Ihnen kennen dieses grüne historische Kulturgut noch von früher. Im Anschluss an den Vortrag freuen wir uns über einen Austausch Ihrer Erlebnisse.

Annette Voigt, wohnhaft in Bergisch-Gladbach, im (Un)Ruhestand, Kennerin des englischen Landschaftsgartens, Buchautorin, Freizeitgärtnerin und ehrenamtliche Helferin in den historischen Parks zu Wörlitz und zu Branitz.

Eine Veranstaltung der Evangelischen Begegnungsstätte HAND.

Anmeldung erbeten: 02202 / 56011. Eintritt frei. (Über eine Spende freuen wir uns.)



Jürgen Hocker und seine Selbstspielklaviere

Mi. 29.10.2025

19 - 21.15 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Das Erzählkonzert ist eine Veranstaltung des Kulturamts des Rheinisch-Bergischen Kreises in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk aus der Reihe „Musikschätze im Rheinisch-Bergischen Kreis“.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

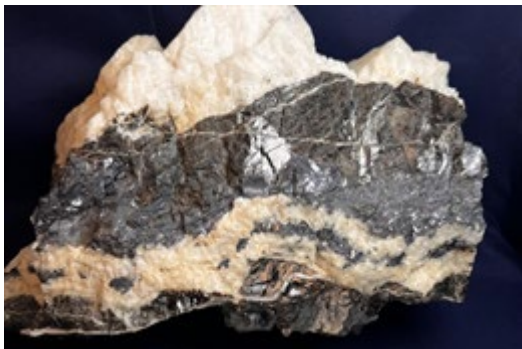
Der von vielen prominenten Vertretern der „Neuen Musik“ signierte Flügel von Jürgen Hocker, © Stefan Andres

Mit Musik von George Antheil, Michael Denhoff, Hans Haas, Edvard Grieg, György Ligeti, Conlon Nancarrow, Sergej Rachmaninow, Steffen Schleiermacher, Ernst Toch
Moderiert von Michael Denhoff

Als Jürgen Hocker aus Bergisch Gladbach Anfang der 1980er Jahre begann, Selbstspielklaviere zu sammeln, ahnte er nicht, welchen Einfluss er damit auf die Musikgeschichte nehmen würde. Nur wenige Jahre später wurde sein Haus zum Treffpunkt prominenter Vertreter der Neuen Musik und seine Klaviere tourten durch ganz Europa. Der Bonner Komponist Michael Denhoff, ebenfalls Stammgast im Hause Hocker, führt in die Geschichte der Selbstspielklaviere ein und erzählt aus erster Hand von diesem besonderen Stück Musikgeschichte, das sich in Bergisch Gladbach abgespielt hat.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf der [Website](#) des Rheinisch-Bergischen Kreises oder im [Programmflyer \(PDF\)](#).



Wie kommt das Erz in das Gestein?

Vortrag mit Michael Kremer, Dipl.

Geologe

Do. 30.10.2025 | 18 – 20 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

*Gangerz aus der Grube Lüderich,
Foto: Michael Kremer*

Wie entsteht Erz – und warum gerade im Bergischen Land? Der Geologe Michael Kremer nimmt Sie mit auf eine faszinierende Zeitreise durch die Erdgeschichte – von Plattentektonik und Vulkanen bis zu chemischen Prozessen tief unter der Erde. Ein lebendiger Streifzug durch Millionen Jahre, der zeigt, wie geologische Kräfte unsere Landschaft geformt haben – und was es mit unseren bunten Bächen auf sich hat.

Eintritt 5,00 € / freier Eintritt für Mitglieder des Fördervereins des Bergischen Museums e. V.
Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem Termin erforderlich unter Tel. 02202 / 141555 oder kontakt@bergisches-museum.de.



Kunst + Kölsch
Führung durch die Ausstellung
Eckart Hahn: Papiertiger

Do. 30.10.2025

18 – 20 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Bild: Kunstmuseum Villa Zanders

Lust auf einen kreativen Abend?

Gemeinsam wollen wir ausgewählte Kunstwerke in unseren aktuellen Ausstellungen betrachten und ins Gespräch kommen. Inspiriert von der Kunst geht es im Atelier weiter: Bei einem erfrischenden Kölsch (mit oder ohne Alkohol) kreieren wir eigene Kunstwerke.

Egal, ob Sie schonmal künstlerisch gearbeitet haben oder einfach nur neugierig sind – alle sind willkommen! Kommen Sie vorbei und lassen uns zusammen kreativ werden!

Begrenzte Teilnehmendenzahl, Anmeldung erforderlich. 20,00 € inklusive Eintritt (ermäßigt 12,00 €), Workshop und Getränk. Dauer ca. 2 Stunden. Online-Anmeldung: <https://villa-zanders.de/besuch/kalender/>

Kleine Kriminalgeschichte(n) des Bergischen Landes mit Olaf Link

Do. 30.10.2025 | 19 – 20.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

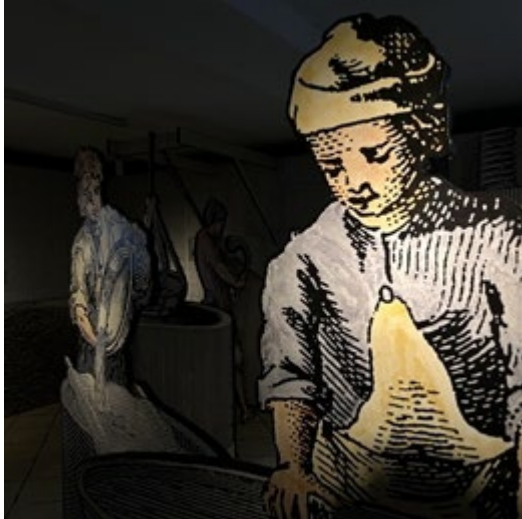
Geht es in diesem Vortrag des Heimatforschers Olaf Link um Kriminalgeschichte, dann nicht im Sinne einer erfundenen Erzählung, sondern der Rückschau auf die Kriminalität als Teil der Sozial- und Rechtsgeschichte, und zwar der des Bergischen Landes. Was ist über die Räuberbanden bekannt, die in den vergangenen Jahrhunderten durch diese Region zogen? In welchem Rahmen fanden Gerichtsverhandlungen statt? Dies sind nur zwei Fragen, die beantwortet werden sollen.

Teilnahmegebühr: 8,00 €. Anmeldung bis 23.10.2025 unter: vhs-gl.de.

Tommy Engel & Band

Familich & Fründe

Das Konzert am Do. 30.10.2025 im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) ist bereits
AUSVERKAUFT!!!



**Halloween-Spezial:
Taschenlampenführung Kindheit in
der Alten Dombach um 1850**

Fr. 31.10.2025

17.30 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-Industriemuseum

Hier erwacht die Papiermühle zu einem geheimnisvollen Ort! Und Gertrud und Johann Berg, die Papiermacherkinder, haben so manche schaurige Geschichte zu erzählen.

Mit Taschenlampe ausgestattet machen sich die Kinder auf einen spannenden Rundgang durch die Mühle. Dabei erfahren sie, wie Gertrud und Johann gelebt und gearbeitet haben. Aber Vorsicht: Manche Ecken sind dunkel, knarren geheimnisvoll und laden zum Gruseln ein!

Und am Ende der Tour wartet auf die mutigen kleinen Entdeckerinnen und Entdecker vielleicht noch eine geheimnisvolle Überraschung.

Kosten: 5,00 € pro Kind, 7,00 € für Erwachsene – mit gruseliger Verkleidung gibt es 2,00 € Rabatt.

Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



TIRED HIPPIES – Konzert

Fr. 31.10.2025

20 Uhr

[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

Eintritt 19,00 € / erm. 12,00 €.

Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten.

Reservierungen: theater@theas.de

oder 02202 / 92765015.

© Foto: Elke Jeske

Tired Hippies, eine Band aus dem Herzen der Stadt Bergisch Gladbach... und doch ein Geheimtipp... Keine Cover-Band! Dafür ganz besonders und anders. Jazzig, groovig, swingend, mit Ska- und Reggae-Elementen. Nach einer zarten Ballade einen funky Beat spielen! Kein Problem! Es lebe die Abwechslung! Wollt ihr es rockig oder leicht poppig? Wenn ihr denkt das geht doch nicht! Klar! Geht doch! Es kommt keine Langweile auf und die Musik ist kein bisschen müde. In dreiköpfiger Stammbesetzung lassen die Musiker ihre Kreativität in neue Songs fließen. Saxofon, Akkordeon und Zweitstimme verfeinern den Sound. Nach ihrem ersten Album „Mindgames“ von 2019 kommt nun das zweite „Give it Back“ mit 14 neuen Songs. Neugierig? Dann packt Eure netten Kollegen und Kolleginnen, Eure Freunde und Freundinnen ein und los geht's!

Thomas Baumgärtel – I SPRAY FOR FREEDOM
28.09.2025 – 08.11.2025



Thomas Baumgärtel – I SPRAY FOR FREEDOM

Die Ausstellung kann bis 08.11.2025 besichtigt werden.

[Partout® Kunstkabinett](#)

Straßen 85

© Fotos: Thomas Baumgärtel

Thomas Baumgärtels Bekenntnis I SPRAY FOR FREEDOM ist zentrale Botschaft seiner Kunst. Seit fast 40 Jahren sprayt der Streetart-Künstler sein Bananen-Markenzeichen als Symbol für die Freiheit von Kunst. Was kann Kunst, was darf Kunst? Thomas Baumgärtel beantwortet diese Fragen in Stencils, als Graffiti oder Murals im Außenraum, auf Papier, Leinwand, Plakatwand in Spray- und Maltechnik oder skulptural für den Innenraum. Baumgärtels Sujets sind gezielte Statements. Immer geht es um Freiheit. War es anfangs vor allem die Freiheit der Kunst, so kamen schnell Themen der Weltpolitik hinzu: Menschenrechte, Friedenspolitik, Klimaschutz u.a. Thomas Baumgärtel komponiert pointierte Bilder von bitterem Ernst einerseits, mehrdeutig und voller Witz andererseits. Bei absolutem Einsatz für seine Überzeugung vergisst der Künstler eines nie: die Freiheit der oder des Andersdenkenden.

Dauer der Ausstellung: 28.09.2025 – 08.11.2025

Geöffnet: di, do, fr 16 - 19 Uhr und sa 11 - 13 Uhr und nach persönlicher Vereinbarung unter 0157 / 35532907.



„Die kleine Welt des kleinen Glück(s)“ – Romanillustrationen als Gemälde

Ramona Tunze

Die Ausstellung kann bis Mitte November besichtigt werden.

Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagner-Platz 1

Den musikalischen Rahmen setzt die Künstlerin selbst, mit thematisch angepassten Songs. Instrumentell begleitet wird sie auf der Gitarre durch Heinz Nußbaum.

Die Ausstellung wird bis Mitte November zu sehen sein.

Die Autorin und Malerin Ramona Tunze erschafft mit ihrem Projekt „Die kleine Welt des kleinen Glück(s)“ eine inspirierende Mischung aus Literatur und Malerei. Ihre Märchen und Geschichten sind nicht nur unabhängig voneinander lesbar, sondern teilen eine gemeinsame Philosophie: Die Kraft der Beschaulichkeit, der Wert der Dankbarkeit und die Schönheit in Rückbesinnung auf das Einfache.

Jedes ihrer Bücher wird von handgefertigten Acrylgemälden begleitet, die die Atmosphäre und die Botschaften der Geschichten visuell zum Leben erwecken. Diese Verbindung aus Schrift und Bild lädt die Leser und Betrachter dazu ein, für einen Moment innezuhalten und die kleinen, oft übersehenen Freuden des Lebens zu genießen.

Ihre Werke wurden bereits in zahlreichen Kunstausstellungen präsentiert und erfreuen sich wachsender Aufmerksamkeit. Gezeigt werden die Illustrationen ihrer Märchen/Romane, die alle als eigenständige Gemälde auf Leinwand existieren.



Kabinettausstellung

Heute hier, morgen dort. Unterwegs mit Walter Lindgens

Die Ausstellung kann bis 11.01.2026 besichtigt werden.

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Namibia, 1964, Aquarell auf Papier, 23,6 × 29,8 cm, Kunstmuseum Villa Zanders

Die Kabinett-Ausstellung widmet sich den Reisen des Malers und Grafikers Walter Lindgens (1893–1978). Von den belebten Straßen Roms und Marrakeschs über idyllische Dörfer am Gardasee bis hin zur unberührten Natur Kameruns und Nigerias – die zwischen 1920 und 1964 entstandene Grafiken und Malereien erzählen von den Menschen, Landschaften und Kulturen, die Lindgens auf seinen Reisen beeinflussten und prägten. Sie geben zugleich Einblick in seine künstlerische Entwicklung.

AUS NRW, BUND UND EU

Von der Gründung bis zur Auflösung: Kostenfreie Fortbildungsreihe zu Vereinsrecht

Am Donnerstag, 9. Oktober 2025, startet die Online-Fortbildungsreihe „Vereinsarbeit? Aber sicher!“ der Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement. Die kostenfreie Reihe richtet sich an Interessierte, Engagierte, Vorstände und Vereine und informiert rund um das Thema Vereinsrecht.

Die insgesamt sechs Webinare der Fortbildungsreihe finden online und während der Mittagszeit statt. Als Referenten treten Juristen sowie ein Organisationsberater mit entsprechender Expertise auf. In den kompakten Formaten wird auch den Teilnehmenden die Möglichkeit geboten, eigene Fragen zu stellen.

Weitere Informationen: [Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement](#)

Quelle: [Pressemitteilung Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen](#)

Beratungs-Webinare des Kulturrat NRW

„Fundraising“ und „Fördermittel“, „digitale Kommunikation“ und „Künstliche Intelligenz“ – im Herbst erwartet freischaffende Künstlerinnen und Künstler aller Sparten ein vielfältiges Beratungsangebot. Die Workshops finden online statt (Zoom) und sind wie immer kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Anzahl der Teilnehmenden je Webinar ist begrenzt.

Weitere Informationen: <https://kulturrat-nrw.de/beratung/>

Veranstaltungsreihe zu diskriminierungssensiblen Kulturprojekten

Am 16.10.2025 startet eine Veranstaltungsreihe der Programmpartner von „Kultur macht stark“ unter dem Titel „Kulturprojekte für junge Menschen diskriminierungssensibel planen, beantragen und durchführen“. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, verschiedene Aspekte diskriminierungssensibler Projekte in den Blick zu nehmen und praktische Hinweise zur konkreten Umsetzung zu vermitteln. Die Reihe richtet sich u.a. an Fachkräfte der Kulturellen Bildung, Lehrende, Pädagoginnen/Pädagogen, Vermittelnde sowie Ehrenamtliche jeden Alters, Antragstellende (Verwaltung, Geschäftsführungen, Ehrenamtliche) sowie weitere Interessierte. Es bedarf keiner Vorerfahrung. Die Veranstaltung findet online statt.

[Weitere Informationen...](#)

Info-Session: Culture Moves Europe - Individual Mobility Action

05.11.2025 | 11 – 12.30 Uhr | Online

Das EU-Förderprogramm Culture Moves Europe, umgesetzt vom Goethe-Institut Brüssel im Rahmen von Creative Europe, fördert seit 2022 die internationale Mobilität von Kunst- und Kulturschaffenden aus den Bereichen Darstellende und Bildende Künste, Musik, Literatur, Architektur, Design, Mode und kulturelles Erbe. Mit bisher mehr als 7.000 geförderten Personen und Organisationen ist das Programm ein wichtiger Baustein in der europäischen Kulturförderung. Im Herbst und Winter starten die Calls zu „Individual Mobility Action“ und „Residency Action“.

Das Goethe-Institut Brüssel, der Creative Europe Desk KULTUR, die IGBK und das Projekt touring artists laden herzlich ein zu einer digitalen Info-Session zur „Individual Mobility Action“ im Rahmen des Programms und zu den aktuellen Ausschreibungen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen können Sie sich noch bis zum 04.11.2025.

Weitere Infos: [IGBK](#)

tuned Ideenfestival zur Zukunft der Klassik

10.–12. November 2025 | Bochum

Wie sieht die Zukunft der Klassik aus? Diese Frage steht drei Tage lang im Zentrum des bundesweiten Ideenfestivals. Angesichts der Vielzahl aktueller Herausforderungen wollen wir darüber nachdenken, wie wir die die Zukunft der klassischen Musik gemeinsam gestalten können. Über 50 nationale und internationale Kulturschaffende, Künstlerinnen und Wissenschaftler teilen ihr Wissen in Workshops, Impulsvorträgen, Diskussionsrunden und Kurzkonzerten. Das Ideenfestival richtet sich an alle, die Teil der Klassikszene sind, sei es als Konzertdramaturg, Kulturmanagerin, Veranstaltende, Musikerin oder Komponist.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung erforderlich. Kinderbetreuung wird angeboten.

Quelle, weitere Infos und Anmeldung: [Kulturstiftung des Bundes](#)

Soundcheck: Musik & Gesundheit

18.11.2025 | 12.30 – 14 Uhr | Online

„Musik als Ressource der Gesundheitsförderung für psychische und soziale Gesundheit“ ist das Thema der Online-Veranstaltung im Rahmen der Reihe Soundcheck. Sie wird veranstaltet vom [Bundesverband Musik und Orchester](#) und richtet sich an Politik und Fachöffentlichkeit, Multiplikator*innen im Gesundheitsbereich sowie Vertretende der Amateurmusik und Interessierte.

Fair verteilt? Leitfäden für diskriminierungskritische Kulturförderung

Zwei neue Leitfäden von Diversity Arts Culture Berlin beleuchten, wie diskriminierungskritische Juryarbeit aussehen kann. Sie thematisieren u. a.

Rahmenbedingungen für diskriminierungskritische Förderarbeit, diversitätsorientierte Jurybesetzung und ein diskriminierungskritisches Miteinander in Jurysitzungen und sowie die Zugänglichkeit von Förderprozessen. [Weitere Informationen...](#)

Leitfaden: Durchführung von demenzsensiblen Kunstvermittlungsangeboten in Museen

Der Leitfaden wurde im Rahmen des Projekts „Erinnerungs_reich – Museen als Medizin für Menschen mit Demenz“ an der TU Dresden (Bereich Allgemeinmedizin) partizipativ mit praktizierenden Kunstvermittler*innen aus verschiedenen sächsischen Museen entwickelt. Er steht zum kostenlosen [Download](#) zur Verfügung.

Festivalstudie „Musikfestivals in Deutschland. Vielfalt, Strukturen und Herausforderungen“

In Deutschland finden regelmäßig rund 1.800 Musikfestivals statt – von Klassik über Rock, Pop und Jazz bis hin zu Elektronik, Folk und Neuer Musik. Eine neue bundesweite Studie liefert erstmals repräsentative Daten zu Struktur, Finanzierung und gesellschaftlicher Bedeutung dieser einzigartigen Kulturlandschaft. Die Studie ist ein gemeinsames Projekt der Initiative Musik, der Bundesstiftung LiveKultur und des Deutschen Musikinformationszentrums. Die Erhebung wurde durchgeführt vom Institut für Demoskopie Allensbach.

Die Studie zeigt: Musikfestivals sind Orte kultureller Vielfalt, gesellschaftlicher Begegnung und regionaler Wertschöpfung – stehen jedoch zugleich vor großen strukturellen und wirtschaftlichen Herausforderungen.

Die Studie können Sie auf der [Internetseite von miz](#) herunterladen.

BBK-Studie: Von der Kunst zu leben.

„Von der Kunst zu leben. Die wirtschaftliche und soziale Situation Bildender Künstler:innen“ liefert aktuelle Daten zu zentralen Themen wie Einkünfte, Renten, Künstlersozialkasse und Ateliersituation der Bildenden Künstlerinnen und Künstler. Die Studie wurde im gemeinsamen Auftrag vom Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) und von der Stiftung Kunstfonds durchgeführt.

Die Studie können Sie [hier herunterladen](#).

Publikation: Museen in Zeiten politischen Drucks.

Im Oktober 2024 fand die Tagung „Haltung zeigen, Demokratie verteidigen! Museen in Zeiten politischen Drucks“ in Dortmund statt. Ziel der Tagung war es, den Status Quo und die aktuellen Herausforderungen der Kulturarbeit im Spannungsfeld aktueller antidemokratischer Tendenzen zu reflektieren und als Forum für Wissenstransfer und Vernetzung zu dienen.

[Hier kommen Sie zur Publikation.](#)

Studie: Zwischen Kreativität und unternehmerischem Erfolg?

Der Start Art e.V. hat eine empirische Untersuchung zu unternehmerischen Fähigkeiten und Persönlichkeitsmerkmalen von Fachkräften in der Kultur- und Kreativwirtschaft beauftragt. Auf Basis der Ergebnisse wurden sieben Handlungsempfehlungen formuliert, die deutlich

machen, welche Veränderungen notwendig sind, um die freie Szene nachhaltig zu stärken. Die Studie können Sie [hier herunterladen](#).

Die Omas for Future suchen Vorleserinnen und Vorleser zum bundesweiten Vorlesetag am 21.11.2025

Das Ziel: 50.000 Kindern aus dem Buch „Oma, erzähl mir von der Zukunft“ vorlesen und ihnen so Lust auf morgen machen – mit Abenteuern aus Städten, in denen die Zukunft, wie wir sie uns wünschen, schon heute existiert. Alle Vorleseorte bekommen das Buch kostenlos zugeschickt.

Weitere Informationen: [Vorlesetag - Omas for Future](#)

Politik & Kultur 10/25

Die Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „Wertewandel 1989 – 2025“. Weitere Themen der Ausgabe 10/25:

- Kulturelle Integration
- Die SPK und die Welt
- Neue Studie: »Return on Investment« von Museen
- documenta

Außerdem: Editorial: Ego-Shooter – Keine Debatte über Killerdrohnen weit und breit; Katrin Göring-Eckardt über das Grüne Band; Outsourcing im Kulturbetrieb; Hannah Arendt und Walter Benjamin; Musikalische Stolpersteine in Berlin u.v.m.

Kostenfreier PDF-Download unter: www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/.

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Deutscher Musikwettbewerb 2026 (Frist: 08.10.2025)
 - NRW: Coole Schulhöfe (Frist: 10.10.2025)
 - Generation Europa - Jahrgang 2026 (Frist: 15.10.2025)
 - Spielstättenprogrammprämien NRW 2025 (Frist: 15.10.2025)
 - Dresdner Stipendium für Fotografie (Frist: 17.10.2025)
 - NRW: *WESTSTERN-Förderpreis (Frist: 19.10.2025)
 - „Start2Act“ - Expertisenprojekte (Frist: 24.10.2025)
 - NRW: Projektförderung Medienkunst (Frist: 31.10.2025)
 - NRW: Basisförderung Kunstmuseen NRW (Ausstellungen, Restaurierung, Ankauf) (Frist: 31.10.2025)
 - Town & Country Stiftungspreis (Frist: 31.10.2025)
 - Staatsanzeiger Award (Frist: 31.10.2025)
 - Erna Suhrborg-Preis (Frist: 31.10.2025)
 - NRW: Förderprogramm "Kunstvereine, Ausstellungen und Profil- und Programm-förderung" (Frist: 31.10.2025)
 - Sonderfonds für trilaterale Programme mit Ländern Mittel- und Osteuropas (MOE), Südosteuropas (SOE) und des Maghreb (Frist: 01.11.2025)
 - U25 – Richtung: Junge Kulturinitiativen (Frist: 02.11.2025)
 - Fonds Soziokultur: Allgemeine Projektförderung (Frist: 02.11.2025)
 - Livemusikförderung: Festivalförderfonds (Frist: 03.11.2025)
 - EFFE Call #4 (European Festivals Fund for Emerging Artists) (Frist: 03.11.2025)
 - 8. mitMenschPreis (Frist: 08.11.2025)
 - Jugend musiziert (Frist: 15.11.2025)
 - VOGELFREI" - Künstlerresidenz (Frist: 26.11.2025)
 - Aventis foundation – Digitalförderung (Frist: 30.11.2025)
 - NRW: Förderprogramm Provenienzen (Frist: 30.11.2025)
 - NRW: »Europa-Schecks«: Ideen für ein starkes Europa in NRW (Frist: 01.12.2025)
 - NRW: Favoriten Festival 2026 (Frist 14.12.2025)
 - Mentoring-Programm im Kulturbereich 2026 (Frist: 15.12.2025)
 - Siegburger Kompositionswettbewerb 2025 - edition49 music Award (Frist: 15.01.2026)
 - NRW: Schülerwettbewerb „Shalom – jüdisches Leben heute!“ (Frist: 31.01.2026)
 - Kunstpreis 2026 „Das Goldene Segel“ (Frist: 31.01.2026)
 - BGW-Fotowettbewerb „Mensch – Arbeit – Alter“ (Frist: 01.02.2026)
 - kukita NRW – Künstlerinnen und Künstler in die Kita (Frist: 15.02.2026)
 - NRW: Jugend singt (Frist: 27.02.2026)
 - Lyrikwettbewerb 2025 (Frist: 06.03.2026)
 - Förderung polnischer Kunst und Kultur in Deutschland (Frist: 31.03.2026)
 - Aventis foundation – Klangförderung (Frist: 31.03.2026)
-

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.